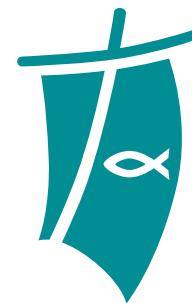


Kirche An der Hamme

Magazin der Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde in Osterholz-Scharmbeck



Nr. 1 | Dezember 2024 und Januar, Februar 2025

St. Johannes Ritterhude



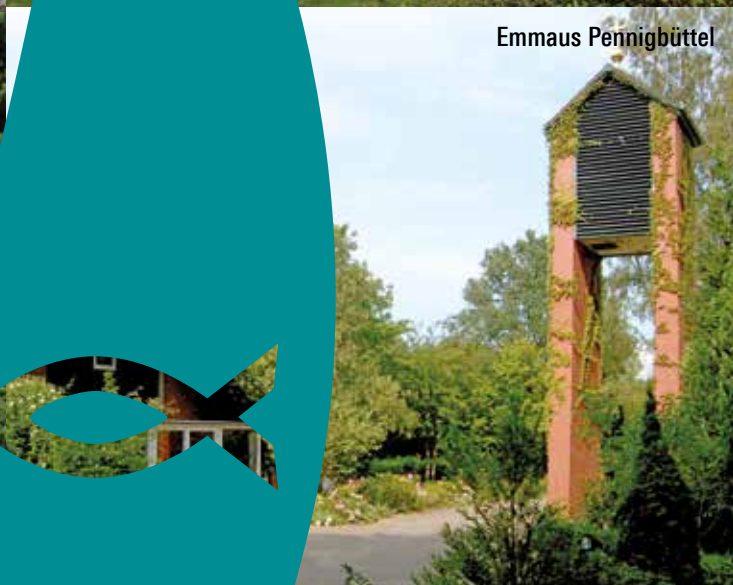
St.-Willehadi Scharmbeck



Friedenskirche Scharmbeckstotel



Emmaus Pennigbüttel



St. Marien Osterholz



Wir sind eine Gemeinde

3 **Schiff Ahoi!**

Gründungsgottesdienst

4-6 Das Thema: **Neuanfang**

16-17 **Weihnachten**

Termine und Veranstaltungen

Inhalt

	Seite
Das Thema: Neuanfang	3 - 6
Schiff Ahoi! Gründungsgottesdienst Gesamtgemeinde: Was heißt das? Das Wunder der Weihnacht und Neuanfang zum neuen Jahr?!	
Mein ganz persönlicher Neuanfang	
Werbung / Impressum	7
Bildung	8
Kirche und Kino präsentiert	
Kirchenmusik	9
Weihnachtsoratorium von J. S. Bach Gospelkonzert am 1. Advent mittendrin Termine	
Werbung	10
Diakonie	11
Scharmbecker Freimarkt im Haus am Hang	
Werbung	12
Aktuelles	13
Kleidersammlung für Bethel Weltgebetstag 2025	
Gottesdienste	14 + 15
Die Termine im Dezember 2024, Januar und Februar 2025	
Veranstaltungen	16
Das Friedenslicht wird weitergereicht Einladung zur Konfi-Zeit 2025/26 Lebendiger Adventskalender	
Weihnachten 2024	17
Termine aus den Kirchengemeinden	
Gruppen und Kreise	18
Gruppen und Veranstaltungen der Kirchengemeinden	
Freud und Leid	19
Taufen, Trauungen und Bestattungen aus allen Kirchengemeinden	
Kinder & Jugendliche	20 + 21
Unsere Freizeiten im Sommer 2025 Schatzkiste Erlebnisse	
Berichte aus den Gemeinden	22 - 25
Rückblick: K. H. Fürst von St. Johannes Adventswochenende in der Friedenskirche Weihnachtsmarkt vor St.-Willehadi Abschied von Karl-Heinz Kortjohann Proben zum Krippenspiel, Kreativtreff und festliche Musik zu Silvester in St. Marien. Gemeindekohlfahrt und Frauenfrühstück in Emmaus	
Werbung	31
Unsere Adressen	32
Andacht	28
Andacht zur Jahreslosung 2025 Regionalbischof H.-C. Brandy	

Liebe Leserinnen, lieber Leser,

Da ist sie nun: Die erste Ausgabe unseres neuen Gemeindegemagazins „Kirche An der Hamme“!

Es löst unser ehemaliges Magazin „ankreuzen“ ab und symbolisiert einen echten Neuanfang.

Ganz nach dem Motto: Ein neues Gemeindegemagazin in neuem Design für eine neue Kirchengemeinde!

Am 1.1.2025 beginnt nämlich nicht nur ein neues Jahr, unsere Kirchengemeinden in der Region bilden die Gesamtkirchengemeinde An der Hamme. Selbstverständlich informieren wir Sie in diesem Heft (Seite 3-4), was dieser Neuanfang ganz konkret bedeutet. Doch auch von anderen Neubeginnen und Aufbrüchen – ganz unabhängig von der Gesamtkirchengemeinde – können Sie in dieser Ausgabe lesen.

Birgit Spörl nimmt Sie mit in Ihre Gedanken zu Weihnachten – Gottes Neubeginn mit den Menschen (Seite 5) und auf Seite 6 stellen wir Ihnen drei junge Menschen vor, die von ihren persönlichen Neuanfängen berichten.

Neben all dem Neuen finden Sie in unserem Gemeindegemagazin aber auch wie gewohnt alle nötigen Infos zu Gottesdiensten und den kommenden Veranstaltungen. Fühlen Sie sich herzlich eingeladen, auch die anderen Ortskirchengemeinden unserer Gesamtgemeinde kennenzulernen!

Nun wünsche ich Ihnen im Namen des Redaktionskreises erst einmal viel Freude beim Blättern und Schmökern! Vielleicht ist unser Magazin genau das richtige für eine kleine Auszeit in den trüblichen Wochen vor Weihnachten oder auch danach, wenn wieder Ruhe einkehrt.

Ganz egal, wann Sie dieses Heft zur Hand nehmen, wir wünschen Ihnen eine gesegnete Adventszeit, fröhliche Weihnachten und dann einen guten Start in das neue Jahr!

Herzlich
Ihre Friederike Köhn



Schiff Ahoi!

Gründungsgottesdienst der Gesamtkirchengemeinde



Ev.-luth.
Gesamtkirchengemeinde
An der Hamme

„Ein Schiff, das sich Gemeinde nennt“, so heißt ein Kirchenlied von Martin Gotthard Schneider. In den letzten Monaten habe ich oft an dieses Lied gedacht. Zum einen, weil ich das Bild eines Gemeindegottesdienstes einfach mag, zum anderen, weil ich schon öfter überlegt habe:

Was für ein Schiff wird unsere Gesamtkirchengemeinde eigentlich sein?

Aus fünf Gemeinden fügt sie sich zusammen – es muss also ein großes Schiff sein. Vielleicht ist sie ein Fünfmastschiff oder gar ein Kreuzfahrtschiff? Auf solchen Schiffen ist viel Platz für Menschen, die ein Stück mitfahren möchten. Das gefällt mir!

Wobei besonders schnell sind diese dicken Pötte ja nicht unterwegs. Ein wendiger Katamaran, der wäre doch was!

Was für ein Schiff lichtet im neuen Jahr also den Anker? Hier in der Region müsste es ja eigentlich ein Torfkahn sein... Ganz egal, wie Sie sich das gemeindliche Schiff vorstellen, im neuen Jahr stechen wir gemeinsam in See. Wir setzen die Segel und gehen auf große Fahrt, um so mit voller Kraft den Herausforderungen der Zukunft zu begegnen. Eine ganze Reihe von Menschen, Matrosen, Offiziere, Lotsen, ... arbeiten mit, um den großen Kahn zu steuern. Sie alle freuen sich, mit Langzeitreisenden und Kurzurlaubern ein Stück gemeinsam zu segeln.

Doch ganz ohne Hilfe unseres Kapitäns geht es nicht!

In einem feierlichen Gottesdienst mit festlicher Musik bitten wir Gott um seinen Segen für alles Tun und Wirken in unserer Gemeinde. Hierzu laden wir Sie alle herzlich ein!

Der Gründungsgottesdienst findet am 12. Januar 2025 um 10:00 Uhr in der St.-Willehadi Kirche in Osterholz-Scharmbeck statt.

Er wird von einem großen Team aus allen Ortsgemeinden vorbereitet und auch Regionalbischof Dr. Hans-Christian Brandy wird zu diesem besonderen Gottesdienst anreisen. Er übernimmt die Predigt. Anschließend laden wir alle herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein in der Kirche ein!

Text: Friederike Köhn

Info-Veranstaltung zur Gesamtkirchengemeinde

Wenn Sie mehr zum Thema Gesamtkirchengemeinde An der Hamme wissen möchten, laden wir herzlich in die **St.-Willehadi Kirche ein. Am 09.12.24 um 19:00 Uhr** findet dort eine Info-Veranstaltung statt, in der wir gern Ihre Fragen beantworten.

Gesamtkirchengemeinde: *Was heißt das?*

Sie haben nun schon öfter von der „Gesamtkirchengemeinde“ gelesen. Doch was bedeutet das für Sie in den einzelnen Gemeinden vor Ort?

Erst einmal: für das konkrete Gemeindeleben vor Ort ändert sich erst einmal gar nicht viel! Die einzelnen Kirchengemeinden bleiben bestehen. Auch ab dem 01.01.25 werden Gottesdienste gefeiert, Taufen, Hochzeiten und Trauerfeiern. Und auch die Gruppen und Kreise werden sich zukünftig in den Gemeindehäusern treffen. Das Gemeindeleben in den einzelnen Gemeinden geht also weiter! Aber wir laden deutlicher ein, auch die Angebote der anderen Ortsgemeinden wahrzunehmen: Vielleicht entdecken Sie dort etwas, das Sie bereichert!

Die Veränderungen werden zunächst einmal vor allem auf der Verwaltungsebene spürbar. Dafür haben die beteiligten Kirchenvorstände schon einige Monate vorgearbeitet: Man kann sich die Gesamtkirchengemeinde am besten wie ein Dach vorstellen. Unter

diesem versammeln sich die fünf Ortsgemeinden. Auf der Ebene der Gesamtkirchengemeinde gibt es einen Gesamtkirchenvorstand. Dieser setzt sich aus gewählten Mitgliedern der einzelnen Kirchengemeinden zusammen. Welche Gemeinde wie viele Mitglieder im Gesamtkirchenvorstand stellt, haben die einzelnen Kirchengemeinden innerhalb des letzten Jahres gemeinsam entschieden. Der Gesamtkirchenvorstand leitet die Gesamtkirchengemeinde und plant dafür den Einsatz aller finanziellen, personellen und baulichen Mittel. Auf diese Weise sorgt er dafür, dass unsere Gemeinde auch bei größer werdenden Herausforderungen gut in die Zukunft geht.

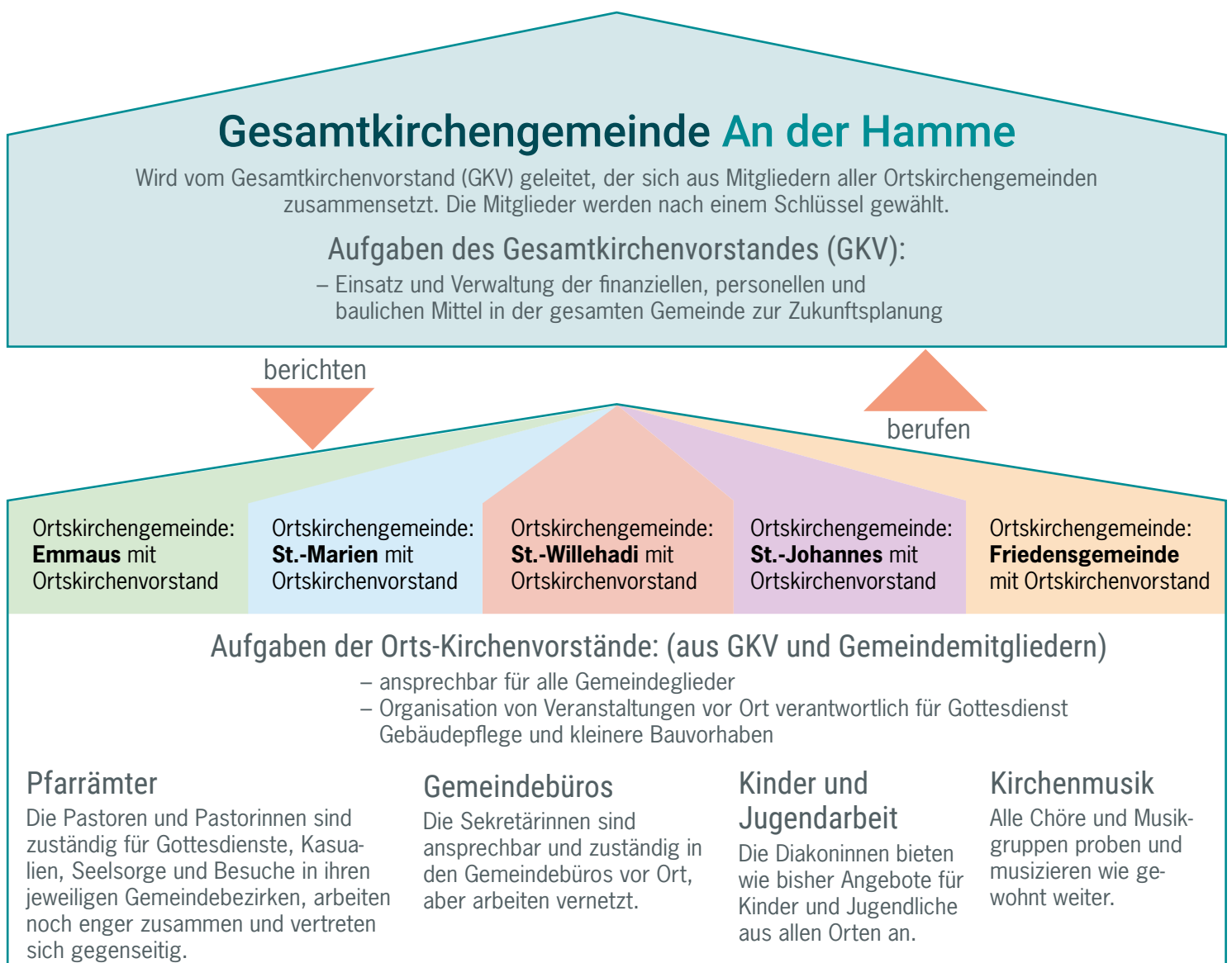
Für alle Fragen, die das konkrete Gemeindeleben vor Ort betreffen, gibt es in den einzelnen Ortsgemeinden die sogenannten Ortskirchenvorstände. Diese werden vom Gesamtkirchenvorstand berufen und setzen sich nur aus Gemeindegliedern der jeweiligen Ortsgemeinde zusammen. Durch die

Arbeit des Gesamtkirchenvorstands müssen sich die Ortskirchenvorstände zukünftig nicht mehr mit den großen Verwaltungsfragen belasten, sondern bekommen einen Freiraum, das Gemeindeleben aktiv zu gestalten. Die Organisation von Gemeindefesten, die Frage nach Gottesdienstformen etc. liegen also in der Verantwortung der Ortskirchenvorstände. Ebenso sind sie für alle Gemeindeglieder ansprechbar und leiten Fragen und Anliegen bei Bedarf an den Gesamtkirchenvorstand weiter.

Neben all den vielen Ehrenamtlichen, die auf der Ebene der Kirchenvorstände die Gemeinde leiten, gibt es natürlich auch weiterhin ein großes Team aus Hauptamtlichen, die die Ehrenamtlichen bei allen Aufgaben unterstützen. Sie bleiben ihren Ortsgemeinden zugeordnet, werden aber in Zukunft noch enger zusammenarbeiten.

Text: Friederike Köhn

Grafik: Birgit Spörl und Friederike Köhn



Alle Zeichen auf Neubeginn das Wunder der Weihnacht



Alle Zeichen auf Neubeginn! – wenn es ein gibt, für das diese Überschrift gilt, dann wohl für die Geburt eines Kindes. Es geschieht das Wunder der Neuschöpfung! Ein Mensch ist da, der unter all denen, die mit ihm auf der Welt sind, unter denen, die vorher waren und noch kommen werden, seine eigenen Fußspuren hinterlässt. Und das Leben der Eltern krempelt er auch um.

Neubeginn ist auch die Überschrift über

Weihnachten. Natürlich: Ein Kind wird geboren! Wir feiern dies mit den Krippenspielen und Krippendarstellungen, mit den Liedern vom „holden Knaben im lockigen Haar“, wie es das Lied „Stille Nacht“ sagt (Evangelisches Gesangbuch EG 46).

Alle Jahre wieder Kindergeburtstag.

Der eigentliche Neubeginn geht aber tiefer. „Den aller Welt Kreis nie beschloß, der liegt in Marien Schoß“ dichtet Martin Luther 1524

(EG 23), um das Wunder der Weihnacht zu beschreiben: Der Gott, der Herrscher über die Welt ist, wird nun ein neugeborenes Baby – das kann man doch kaum begreifen! Das bricht mit einem Bild von Gott, der über den Dingen der Welt steht. Nun ist da ein Gott, der sich als Mensch in die Welt hineinbegibt: In die Armut - keine Herberge, kein Kinderbett - in die Gefahr - Flüchtling sein, ohne Obdach leben - in die Liebe und unter die Grausamkeit der Welt. Jesus hat sich auf die Seite der Schwachen, der Rechtlosen, der Bedürftigen geschlagen und er legt eine Spur der Liebe aus.

Aber dann: Christen bauten prächtige Kirchen, geschmückt mit goldenen Jesusfiguren. Die Kirche hat Macht erlangt. Gott wohnt wieder im Himmel.

Die Kraft von Weihnachten entfaltet sich neu, wenn wir uns an den Anfang erinnern: „Gott ward Mensch, dir Mensch zu Gute!“ (EG 36). Jesus, der seine Fußspuren hinterlassen hat, ruft uns dazu, Mensch zu sein, berührbar und verletzlich. In seiner Nachfolge dem anderen Menschen zugute zu handeln und zu leben. Neugeschaffen von Gott. Ich wünsche mir mehr Kraft von Weihnachten für unseren Alltag: Alle Zeichen auf Neubeginn!

Text: Birgit Spörl

Neuanfang zum neuen Jahr?!

Kaum schaut man sich um, da ist die Weihnachtszeit schon wieder an einem vorbeigesaust und der Jahreswechsel steht vor der Tür. 2025 kommt mit großen Schritten auf mich zu und ich kann nichts dagegen tun. Viele Menschen sehen den Jahreswechsel als Chance für einen Neuanfang. Es werden fleißig Vorsätze gemacht, die in den Wochen nach dem Jahreswechsel manchmal eingehalten, manchmal gelockert und manchmal einfach wieder verworfen werden. Ich stelle mir an Silvester viele Fragen: Wie war das letzte Jahr? Was soll im nächsten anders werden? Diese ganze Reflexion kann einem ganz schön die Partystimmung zerstören. Gute Vorsätze und Veränderungswünsche hin oder her liegt eben auch nicht alles in meiner Hand (vor allem nicht von heute auf morgen). Ich möchte natürlich nicht inaktiv sein, aber eben lieber positiv gestimmt ins neue

Jahr gehen. Deshalb meine ganz persönliche Einstellung für den Jahreswechsel: Dankbar sein, für das was war und voller Hoffnung sein, auf das, was kommen mag! Oder biblisch gesprochen: Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohlmachen. (Psalm 37,5)

PS: Auch die Jahreslosung für 2025 passt hervorragend zum Jahreswechsel: Prüft alles und behaltet das Gute! (1. Thessalonicher 5, 21).

Text: Vivienne Hemme

Wusstest Du schon, dass...

... Silvester zwar keinen Bezug zur biblischen Geschichte hat, die Kirche trug aber zur Benennung des Jahreswechsels bei. Da der römische Bischof Silvester am 31. Dezember 335 starb, wurde dieser Tag dann zu seinem Namens-/Gedenktag.

Tipps für Neujahrsvorsätze:

- Vorsätze möglichst konkret formulieren
- Realistische Ziele setzen (lieber erst einmal klein anfangen)
- Ggf. Vertrag aufsetzen und alles schriftlich festhalten
- Klare Schritte auf das Ziel hin festlegen
- Am besten positiv formulieren
- Alte Gewohnheiten durch Neue ersetzen

Mein ganz persönlicher Neuanfang Jugendliche berichten



Ida, 18, Teamerin in der Ev. Jugend

Mein Neuanfang begann im Sommer, denn ich habe mich entschieden, nicht mehr zur Schule zu gehen. Nun mache ich ein FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) in einer Wohngruppe für Kinder und Jugendliche, die nicht bei ihren Eltern leben können. Ich mache mit den Kindern Hausaufgaben, verbringe die Freizeit mit ihnen und helfe im Haushalt.

Mein Leben jetzt unterscheidet sich sehr zu meinem Leben noch vor ein paar Monaten. Ich arbeite nachmittags und habe vormittags frei, sodass ich Hobbys am Nachmittag nicht mehr machen kann. Dafür habe ich jetzt vormittags mehr Zeit, die nutze ich meistens, um mit meinem Hund spazieren zu gehen.

Mein neues Leben läuft nicht immer so, wie ich mir das vorgestellt habe. Doch ich habe mich bewusst für diesen Weg entschieden und ich weiß, dass ich diese Entscheidung so gut wie ich konnte getroffen habe.

Im Sommer habe ich mir ganz spontan eine kleine Tanne tätowieren lassen. Für mich ist sie ein Symbol meines Neuanfangs geworden.



Thies, 17, Teamer in der Ev. Jugend

Ich habe dieses Jahr meine Ausbildung im Handwerk als Zimmerer gestartet. Da ich schon immer gerne mit Holz gearbeitet habe und der Werkstoff unfassbar vielseitig ist, habe ich mich für die Ausbildung in dem Bereich entschieden.

Die Umstellung von der Schule und dem Arbeitstag habe ich sehr gespürt. In der Schule habe ich im Unterricht den ganzen Tag gesessen – außer im Sport. Nun arbeite ich an der frischen Luft und bin mega happy mit der Entscheidung, diesen Beruf gewählt zu haben. Die Umstellung von den gewohnten Schulzeiten auf die wesentlich früheren Arbeitszeiten, da der Arbeitsbeginn um 6:20 Uhr ist, hat mich einige Kraft gekostet. Durch das frühere Aufstehen endet mein Tag nun auch eher und ich gehe wesentlich früher zum Schlafen. Ich habe schon einiges gelernt. Z.B. wie man einen Dachstuhl richtet, eine Dachfläche fachgerecht abdichtet und eine Fachwerkwand händisch herstellt.

Der größte Unterschied zwischen meiner Schulzeit und der Ausbildung ist allerdings, dass ich nach dem Feierabend sehe, was ich handwerklich geschafft habe. Das macht mich glücklich.



Maria, 19, FSJlerin im KKJD

Ich habe am 15.08. mein Freiwilliges Soziales Jahr hier im Kirchenkreisjugenddienst Osterholz-Scharmbeck begonnen. Seitdem hat sich für mich einiges verändert und ich habe viele neue Leute kennengelernt: Sowohl aus dem Kirchenkreis, aus dem diakonischen Werk als auch aus den Seminaren, die man in so einem FSJ besucht.

Zu Beginn war es erstmal eine totale Umstellung nach fast vier Monaten Sommerferien wieder einen Alltag mit sieben bis acht Stunden Arbeitszeit zu haben. Welch ein Glück, dass ich nicht schon um 7 Uhr loslegen muss. Der Arbeitsalltag ist sehr flexibel, sodass ich mal von morgens bis nachmittags oder mal von mittags bis abends arbeite.

Um wenigstens ein bisschen Struktur mit reinzubekommen, beginne ich oft mit Kaffee kochen (mir ist klar geworden, welcher hohen Stellenwert Kaffee in der Arbeitswelt hat) und Briefkastenkontrolle. Ich merke jetzt schon, dass mir dieses Jahr viele neue Eindrücke, großartige neue Kontakte und einen Sprung über den eigenen Schatten bringen wird. Ich freue mich schon darauf!

Bäckerei

Telefon
04292-81450
baeckerei-rolf.de

ROLF Freude am Backen!

Auf gute Nachbarschaft
In OHZ, Ritterhude, Bremen, Bremen-Nord, Lilienthal

HEIZUNG
SANITÄR
SOLAR
WÄRMEPUMPEN

Manzl

Stader Landstraße 75 · 27721 Ritterhude
Telefon 0 42 92 / 81 18 60 · www.manzl-heizung.de

ES

Elektro Schlesinger
Unter den Linden 21
27711 Osterholz-Scharmbeck
04791 899360
info@elektroschlesinger.de
www.elektroschlesinger.de

- Elektrotechnik
- Netzwerktechnik
- Smart Home
- Computer
- Telefonanlagen
- E-Check
- Videoüberwachung
- Alarmanlagen

Weil Musik
Dich glücklich
macht!

**Rika's
Musikwerkstatt**

Elementare Musikurse für Kinder
von 1 – 5 Jahre mit Elternbegleitung.
Infos unter: www.rikas-musikwerkstatt.de

**Bestattungsinstitut
Murken**

Ausführung sämtlicher
Bestattungsangelegenheiten

Erd-, Feuer-, und Seebestattungen

27721 Ritterhude
Fergersbergstr. 15
Tel.: (0 42 92) 12 75
Tel.: (04 21) 6 39 86 68
TAG u. NACHT

Wir sind für Sie da.

otten
BESTATTUNGEN

Bahnhofstr. 74b
27711 OHZ
Tel.: 04791-5672

Mühlenstr. 6
27729 Hambergen
Tel.: 04793-957095

info@otten-bestattungen.de
otten-bestattungen.de
f OttenBestattungenGmbH



Sie möchten eine
Anzeige schalten?

Wir freuen uns über Ihren
Kontakt unter

Telefon 04795 / 958636

E-Mail:

info@ga-behrens.de

Impressum:

Das Magazin „Kirche An der Hamme“ ist der Gemeindebrief der Evangelisch-lutherischen Gesamtkirchengemeinde An der Hamme. Es erscheint fünf bis sechs Mal im Jahr für die Region im Einzugsgebiet der Gesamtkirchengemeinde.

Herausgeber und V.i.S.d.P.:

Kirchenvorstand der Evangelisch-lutherischen Gesamtkirchengemeinde An der Hamme.

Redaktion dieser Ausgabe:

Friederike Köhn, Birgit Spörl, Christa Siemers-Tietjen, Vivienne Hemme, Sabine Kutzke, (Adressen siehe Rückseite)

Gestaltung und Produktion:

Grafikatelier Birgit Behrens,
info@ga-behrens.de,
04795/958636

Kontakt:

Friederike Köhn
Tel. 04292/ 992553
E-Mail: friederike.koehn@evlka.de

Auflage: 16.000

Bildnachweis: Privatfotos und namentlich gekennzeichnete Fotos und Grafiken in der Bildunterschrift.

Die Gesamtkirchengemeinde An der Hamme veröffentlicht in regelmäßigen Abständen Nachrichten über kirchliche Amtshandlungen, die in den Gemeinden stattgefunden haben. Kirchenmitglieder, die dies nicht wünschen, können das der Redaktion „Kirche An der Hamme“ oder dem zuständigen Kirchenvorstand schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis zum Redaktionsschluss der jeweils nächsten Ausgabe vorliegen. Aus Datenschutzgründen verzichten wir bereits seit der Gründung des Magazin auf die Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen.

**Redaktionsschluss der nächsten
Ausgabe März/April 2025 ist
Freitag, 7. Februar 2025**

Kirchen und Kino präsentiert

KIRCHEN
UND
DER FILM TIPP KINO

Nicht alles glatt bügeln – Leben ist nicht eindeutig

Drei so berührende wie unterschiedliche Filme bei Kirchen und Kino



Rose - Eine unvergessliche Reise nach Paris: © mindjazz



The Zone of Interest: © Leonine



Morgen ist auch noch ein Tag: © Tobis

Wenn Sie ausführliche Vorabinformationen zu den Filmen wünschen, schreiben Sie eine Mail an: Gering@willehadi.de und wir nehmen Sie in unseren Verteiler auf.

Kirchen und Kino sonntags, 18.00 Uhr, im Kulturspielhaus OSCAR, Klosterkamp 9 (Ecke Gartenstraße) in Osterholz-Scharmbeck, Eintritt 5 €
Die weitere Filmliste finden Sie auf: www.kirchen-und-kino.de

Sandra Hüller – Deutschlands zurzeit wohl angesagteste Schauspielerinnen – empfindet, dass die Welt „immer widersprüchlicher“ werde. Aber der Mensch könne sehr wohl ganz viele Dinge „gleichzeitig“ sehen, empfinden, befragen und erkennen. Es sei nur Bequemlichkeit, es nicht zu tun. Jeder und jede solle damit sehr achtsam sein“.

Die Widersprüchlichkeit erzählen die drei Filme in der Reihe Kirchen und Kino von Dezember bis Februar auf ganz verschiedene Weise. **Im Dezember-Film „Rose“** steht eine alte demente Dame im Mittelpunkt einer Reise nach Paris. Ja, ihr geht vieles verloren, aber zugleich spricht sie Dinge in schonungsloser Offenheit an. Sie benötigt Hilfe, aber ihre Art bricht Konventionen auf. Sie vergisst, aber sie ist da. Ein „tragikomisches Roadmovie“ als „berührendes wie verstörendes Wohlfühlkino“.

„**The Zone of Interest**“ mit Sandra Hüller zeigt das Familiendyll der Familie Höß mit ihrem schönen blühenden Garten. Nur „auf der Tonspur“ ist zu hören, wie hinter der Gartenmauer in Auschwitz Menschen organisiert getötet werden – unter Leitung von Rudolf Höß. Widerspruch wahrnehmen? Hier wird Realität aufgespalten. Die Täter wahren eine scheinbare Normalität, wenige Meter neben einer unbeschreiblichen Hölle. Vielleicht braucht es einen Film wie diesen, um die Abgründigkeit des Bösen zu spüren und „achtsam“ zu sein gegen alles Wegbügeln heute.

„**Morgen ist auch noch ein Tag**“ ist ein Film des Mutes und der Hoffnung. Eine Mutter von drei Kindern durchlebt einen entbehrungsreichen Alltag in der Nachkriegszeit mit einem brutalen Ehemann. Aber ein Brief weckt ihren Widerspruch. Sie beginnt einen Weg vieler kleiner Schritte der Veränderung. „Mit einem lakonischen, schulterzuckenden Humor gelingt einer der erfolgreichsten Filme der italienischen Filmgeschichte.“

Termine

22. Dezember 2024 Rose – eine unvergessliche Reise nach Paris

26. Januar 2025 The Zone of Interest

23. Februar 2025
Morgen ist auch noch ein Tag

Das Weihnachtsoratorium von J.S. Bach

Die Scharmbecker Kantorei bereitet sich intensiv auf das Konzert vor

Am Sonnabend, den 21.12.24 erklingen die ersten drei Kantaten des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach in der St.-Willehadi-Kirche. Die Scharmbecker Kantorei, der Jugendchor St.-Willehadi, die Solisten Hanna Thyssen, Nina Böhlke, Joscha Eggers, Torsten Gödde und das Orchester „Collegium Willehadi“ musizieren unter der Leitung von Caroline Schneider-Kuhn dieses wunderbare Werk, welches für viele Musikliebhaber zur Weihnachtszeit dazu gehört. Die Kirchengemeinde St.-Willehadi und der Lionsclub Osterholz laden sehr herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Am Freitag, den 20.12. findet vormittags ein

Konzert für Schülerinnen und Schüler statt, bei der eine kindgerechte Fassung des Oratoriums musiziert wird (nicht öffentliche Veranstaltung),

Zahlreiche Förderer helfen bei der Finanzierung dieses Projektes: der Freundeskreis Scharmbecker Kirchenmusik e.V., Bauunternehmung Stehnke, die Volksbank eG Osterholz Bremervörde, die Stadtwerke Osterholz, die Klosterholz Tombola e.V. und der Förderverein der Menckeschule e.V.

Eintrittskarten sind in der Buchhandlung „die schatulle“ und an der Abendkasse (geöffnet ab 18.15 Uhr) erhältlich.

Text: Caroline Schneider-Kuhn

Herzliche Einladung zur Schnupperprobe

Für alle, die immer schon mal im Chor singen wollten...

Am Dienstag, den 28.01. haben alle interessierten SängerInnen die Möglichkeit, Chorluft zu „schnuppern“: **von 20.00-22.00 Uhr** findet eine „Schnupperprobe“ **im Gemeindehaus St. Willehadi** statt. In dieser „offenen Probe“

kann man einen Eindruck von der Probenarbeit der Scharmbecker Kantorei bekommen, die eigene Stimme ausprobieren und mit vielen anderen Menschen zusammen singen.

■ Mehr Infos und Anmeldung bei Kirchenmusikerin Caroline Schneider-Kuhn.

„Tannenduft und Zimtsterne“

Gospelchorkonzert am 1. Advent in der St. Johanneskirche, Ritterhude



Der Lesummünder Gospelchor Bremen-Nord e.V.

Bild: Lesummünder Gospelchor

Am Sonntag, den 1. Dezember (1. Advent) ist der Lesummünder Gospelchor Bremen-Nord e.V. zu Gast in der St. Johanneskirche in Ritterhude und lädt zu einem adventlichen Konzert unter dem Motto: „Tannenduft und Zimtsterne“ ein. Das Konzert beginnt um 17.00 Uhr.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind gern gesehen.

Der Lesummünder Gospelchor Bremen-Nord e.V. feiert in diesem Jahr sein 35jähriges Bestehen. 40 aktive Sängerinnen und Sänger singen unter der Leitung von Marlies Nicolmann. Gesungen werden traditionelle Spirituals sowie zeitgenössische Gospels.

Text: Martina Reeger vom Lesummünder Gospelchor Bremen-Nord

**mittendrinnen-Andachten
in der St.-Willehadi-Kirche**

mittwochs 19.00 Uhr

Dezember 2024

11.12. „Wie soll ich dich empfangen“
Caroline Schneider-Kuhn spielt an der historischen Erasmus-Bielfeldt-Orgel
Pastorin Birgit Spörl

18.12. „Friedenslicht und Friedenslieder“
Ingo Müller: Trompete, Solistinnen des Jugendchores St.-Willehadi, Caroline Schneider-Kuhn: Orgel
Pastor Henning Mahnken

Januar 2025

01.01. Festliche Musik zum neuen Jahr 2025
mit dem Ensemble „OsnaBrass“ und Caroline Schneider-Kuhn: Orgel
Pastorin Birgit Spörl

08.01. „Joy to the world“
mit dem Vokal-Ensemble
5 Zylinder 5 Takt
Pastorin Friederike Köhn

15.01. „Wie schön leuchtet der Morgenstern“
Caroline Schneider-Kuhn spielt an der historischen Erasmus-Bielfeldt-Orgel
Pastorin Birgit Spörl

22.01. „Die Winterreise“ von Franz Schubert Teil I
Takako Kamada: Sopran,
Ritsuko Riedl: Klavier
Superintendentin Jutta Rühlemann

29.01. „Die Winterreise“ von Franz Schubert Teil II
Takako Kamada: Sopran,
Ritsuko Riedl: Klavier
Superintendentin Jutta Rühlemann

Februar 2025

05.02. Orgelmusik von Komponistinnen
an der Erasmus Bielfeldt-Orgel:
Caroline Schneider-Kuhn
Pastor Henning Mahnken

12.02. Lautenmusik des Hoch- und Spätbarock
Anastasia Yauzrezava: Barockklavier
Pastorin Friederike Köhn

19.02. Kammermusik
mit dem Raffauf-Trio,
Nicolas Dunkel (Oboe)
und Caroline Schneider-Kuhn (Orgel)
Pastor Henning Mahnken

26.02. Musik für Saxofon und Orgel
Hans-Christian Wicke und
Caroline Schneider-Kuhn
Pastorin Friederike Köhn

über 40 Jahre 1979 2019

GÄRTNERHOF WEYERDEELEN

Garten- und Landschaftsbau & Baumpflege



- Erdarbeiten
- Pflasterungen
- Pflanzungen
- Entwässerung
- Rasenanlagen
- Gehölzschnitt
- 3D-Planung
- Gartenpflege
- Zaunbau
- Spielplätze
- Holzbau
- Mauerbau



Ihre Experten für
Garten & Landschaft

Tel. 0 47 92 / 39 08
www.gaertnerhof-weyerdeelen.de

GÄRTNERHOF WEYERDEELEN GmbH · Worpswede
Geschäftsführer: Markus Peitz, Dipl. Ing. Landespflege und Wilfried Thalmann

 **gaertnerhof_weyerdeelen**

STELLJES & ARMBRUST
BESTATTUNGEN

JEDER ABSCHIED IST ETWAS EINMALIGES. AUCH FÜR UNS.



*Z*uhören, Verstehen,
Gemeinsam
Vertrauliches entscheiden.

**EIN BESTATTER LIEST
ZWISCHEN DEN ZEILEN.**

LANGE STRASSE 17 · 27711 OSTERHOLZ - SCHARMBECK
Tel. 04791-931 555 2 [WWW.STELLJES-BESTATTUNGEN.DE](http://www.stelljes-bestattungen.de)

**Das nächste Magazin Kirche An der Hamme
erscheint Ende Februar 2025.**

**Mit uns geht
viele besser.**



**Ambulante &
häusliche Pflege**

Marina Wähnke
Tel. 04791 / 92 00 - 70

- Alle Leistungen rund um die Pflege inkl. Leistungen der Pflegeversicherung
- Betreuungsleistungen
- Haushaltshilfen
- Beratung für Pflegegeldempfänger

Essen auf Rädern

Frau Kaminski
Tel. 04791 / 92 00 - 16

- Große Menüauswahl garantiert tägliche Abwechslung
- Jeden Tag frisch zubereitet
- Heiß oder tiefgekühlt geliefert
- Flexible Bestellmöglichkeiten

Haus-Notruf

Frau Chuttek-Kölpin
Tel. 04791 / 92 00 - 18

- Schnelle Hilfe auf Knopfdruck
- Sicherheit und Geborgenheit in den eigenen Wänden – rund um die Uhr
- Eine direkte Verbindung zu unserer Zentrale mit einem kompetenten und freundlichen Service

DRK-Kreisverband Osterholz e.V.
Bördestraße 23
27711 Osterholz-Scharmbeck
www.drk-ohz.de



Alte Apotheke
..... ein Leben lang

Eine Nohns-Apotheke · Marktstraße 11 · 27711 Osterholz-Scharmbeck
Tel. 04791 / 573 18 · alte-apotheke-ohz@t-online.de · www.alte-apotheke-ohz.de

Ganzheitliche Gesundheitsberatung
Haarmineralstoff-Analysen
Naturheilkunde
Biochemie
Homöopathie
Hautanalyse mit
individueller Eigenkosmetik

Bitte beachten Sie auch unsere monatlich
wechselnden Angebotsflyer!

Unsere Öffnungszeiten lauten
Mo, Di, Do 8.00 - 19.00 Uhr
Mi + Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr



**Diakonisches Werk
des Ev.-luth. Kirchenkreises**
Osterholz-Scharmbeck
Kirchenstr. 5, 27711 OHZ
Tel.: 04791/80680; Fax: 80699
E-Mail: DW.Osterholz-Scharmbeck@evlka.de
www.diakonisches-werk-ohz.de

Allgemeine soziale Beratung
Tel. 04791/806-84/80

Ambulanter Hospizdienst
· Begleitung am Lebensende
(24 Std. Rufbereitschaft) Tel. 04791/13572
· Trauerbegleitung für Erwachsene,
Tel.: 04791/13572
· Trauercafé
jeden ersten Sonntag im Monat,
Findorffstr. 21
15.00 Uhr
· Regelmäßige Trauergruppen

**Anderland/Zentrum für trauernde
Kinder und Jugendliche**
Findorffstr. 21, Tel. 04791/980664
www.anderland-ohz.de

**Fachstelle für Sucht und
Suchtprävention**
Tel. 04791/806 82/ 83/ 95

Jugendhilfe
Beratung straffälliger junger
Menschen/Konfliktschlichtung
Tel. 04791/806 90/91

Migrationsarbeit
Tel. 04791/80647

Praxis für Ergotherapie
Hundestr. 9, Tel. 04791/5022866

Schuldnerberatung
Tel. 04791/80685

**Schwangeren- und
Schwangerschaftskonfliktberatung**
Tel. 04791/80684

Tagesstätte im Alten Museum
für psychisch kranke und
seelisch behinderte Menschen
Hundestr. 11,
Tel. 04791/5388

Das Café für psychiatrieerfahrene
und -unerfahrene Menschen
Hundestr. 11, Tel. 04791/5388

Diakonie-Stiftung Osterholz
c/o Diakonisches Werk
Tel. 04791/80680

Scharmbecker Freimarkt 2024 im Haus am Hang



Am Samstag, den 19. Oktober 2024 feierten wir im Haus am Hang in unserem Festsaal den „Scharmbecker Freimarkt“. Um 15:00 Uhr starteten wir mit frisch gebackenen, leckeren Waffeln, dessen Duft durch die gesamte Einrichtung strömte. Zudem wurden den Bewohner*innen Hugo, Bier, Alster und andere leckere Getränke serviert. Die typischen Jahrmarktsleckereien wie Hamburger Speck, Bremer Kluten, Geleebananen, Marzipankartoffeln und Pfefferminztaler durften natürlich nicht fehlen, sodass sich jede/r Bewohner*in eine Naschtüte zusammenstellen konnte. Besonders das Loseziehen gefiel unseren Bewohner*innen besonders gut. Jeder hoffte natürlich auf einen Gewinn. Viele lächelnde Gesichter sah man beim Abholen der verschiedenen Preise.



Zu altbekannten Schlagern und Stimmungsliedern der 60er und 70er Jahre konnten unsere Bewohner*innen schunkeln, tanzen und mitsingen. Bei den vielen verschiedenen Spielständen, wie beispielsweise Dosenwerfen und Entenangeln war die Geschicklichkeit eines jeden Einzelnen gefragt. Zum Abschluss der Veranstaltung gab es leckere Bratwürstchen mit Toastbrot frisch vom Grill. Alle Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen waren am Ende der Veranstaltung der Meinung, dass es wieder ein rundum gelungenes Fest war, welches im nächsten Jahr gerne wiederholt werden darf. Noch beim Verlassen sah man viele fröhliche Gesichter.

Text: Katharina Rußmeier
(sozial Begleitender Dienst)





**Richtig
alt werden.**

Die besten Lösungen für Ihre Altersvorsorge.

Wir wissen zwar nicht, was die Zukunft bringt, aber wir unterstützen Sie heute dabei, Ihr späteres Leben so angenehm wie möglich zu gestalten. Mit den besten Lösungen für Ihre finanzielle Vorsorge. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin für eine individuelle Beratung. Mehr dazu unter spk-row-ohz.de.

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Rotenburg
Osterholz**

**STEINE SIND
EWIGE
ERINNERUNG**



Qualität muss nicht teuer sein,
verschenken Sie nicht Ihr Geld!

GE-BE-IN
Steinmetzbetrieb Schneider e.K.

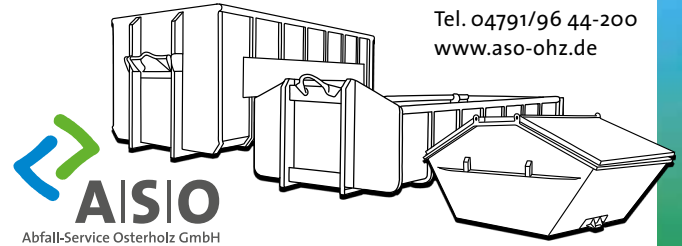
Ein Stein gegen das Vergessen sein



www.ge-be-in.de

Lange Strasse 6
27711 Osterholz Scharmbeck
Tel. (04791) 8125014
Mo. – Fr. 12 bis 17 Uhr

Abfallentsorgung im Landkreis Osterholz
Ihr Containerdienst



Tel. 04791/96 44-200
www.aso-ohz.de

AISIO
Abfall-Service Osterholz GmbH

*...direkt
am
Scharmbecker
Friedhof.*

Wir planen
gemeinsam mit Ihnen
das persönliche Grabmal.
Helfen bei der Auswahl des
geeigneten Grabsteins sowie
der Grabumrandung.

KOCH & PEPPER

kp
Grabmale

Lange Str.13
27711 Osterholz-
Scharmbeck
Tel. & Fax (04791)
96 41 060

Überführungen, Aufbahrungen
Erd-, Feuer und Seebestattungen,
Erledigung sämtlicher Formalitäten,
Trauerdrucksachen aus eigenem Hause,
Bestattungsvorsorge

**BEERDIGUNGSINSTITUT
K-H Lilienthal & Sohn OHG**

*Ihr zuverlässiger Helfer in den
schweren Stunden*

Wir sind Tag und Nacht für Sie da

27711 Osterholz-Scharmbeck, Am Hünenstein 4

Tel.: 04791 / 5100

27729 Hambergen, Bahnhofstr. 13

Tel.: 04793 / 957667

**Wir wünschen allen
Leserinnen und Lesern eine
gesegnete, schöne
Weihnachtszeit und
ein gutes neues Jahr.**

„Da ist das Gute noch nicht von ab“

Kleidersammlung für Bethel

Vielleicht geht es Ihnen wie mir: Beim Blick in den Kleiderschrank trifft dieser Satz sicher auf das eine oder andere Kleidungsstück zu. Dennoch fristen so viele Teile ein Schattendasein und dürfen den Kleiderschrank nicht mehr verlassen. Entweder passt die Größe nicht, die Farbe gefällt nicht mehr oder der Schnitt ist nicht mehr zeitgemäß. Es gibt viele Gründe, weshalb ein Kleidungsstück nicht mehr getragen wird, obwohl es noch völlig intakt ist.

Kleidungsstück nicht wegzuschmeißen, sondern ihnen die Chance auf ein neues Leben bei einem neuen Besitzer oder einer neuen Besitzerin zu ermöglichen, liegt im Trend. So viele Gründe sprechen dafür, Kleidung an andere weiterzugeben. Es ist nachhaltig, sozial, umweltbewusst, ...

Als Gesamtkirchengemeinde beteiligen wir uns deshalb an der Kleidersammlung für Bethel. Die Brockensammlung Bethel ist eine der größten karitativen Kleidersammler in Deutschland. Ihre Anfänge liegen bereits über 130 Jahre zurück! Der verantwortungsvolle Umgang mit Altkleidern ist den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Anliegen. So beschreiben sie es in einem Pressestatement selbst: „Die Brockensammlung Bethel hat sich dafür dem Dachverband FairWertung e.V. angeschlossen. Er steht für Transparenz und Kontrolle, sowohl in Bezug auf ein fachgerechtes Recycling wie auf einen ethisch vertretbaren Handel mit anderen Ländern. Erlöse aus dem Verkauf, zu dem auch ein großer Secondhand Laden in Bethel beiträgt, kommen der Arbeit der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel zugute.“

Text: Friederike Köhn



Bethel 

Kleidersammlung für Bethel

3. bis 6. März 2025

Gute, tragbare Kleidung und Schuhe können jeweils in unseren fünf Gemeinden abgegeben werden:

In der **St. Johannes-Kirchengemeinde Ritterhude**, im Gemeindehaus, Hegelstraße 2a, zu den Bürozeiten.

In der **St.-Willehadi-Kirchengemeinde** am Gemeindehaus, Am Kirchenplatz 3, offene Garage, jeweils von 9 bis 18 Uhr.

In der **St. Marien-Kirchengemeinde** in der Pfarrscheune, während der Büroöffnungszeiten.

In der **Emmaus-Gemeinde** in Pennigbüttel, Gemeindehaus, St. Willehadusweg 15, während der Öffnungszeiten.

In der **Friedensgemeinde Scharmbeckstotel**, Gemeindehaus, Brockenacker 50, Mittwoch, 5. März, von 10 bis 12 Uhr

Weitere Informationen:

www.brockensammlung-bethel.de
www.bethel.de



Weltgebetstag 7. März 2025

Cookinseln wunderbar geschaffen!

19:00 Uhr im Gemeindehaus Ritterhude, Hegelstraße 2a
19:30 Uhr in der Christuskirche, An der Handloge 19

Ökumenisch wollen wir den Weltgebetstag begehen. Frauen von den Cookinseln haben ihn vorbereitet und unsere Gebete werden an diesem Tag um die ganze Welt emporsteigen. Welch eine Kraft kann sich

durch diese Gemeinschaft entwickeln! Die brauchen wir in Zeiten von Kriegen, Unterdrückung und Frauengefährdung in so vielen Ländern.

Text: Friedeburg Scharke

Gottesdienst-Termine

Dezember 2024




Alle mittendrin-Andachten Dezember 2024, Januar und Februar 2025 siehe Seite 9

Datum	Uhrzeit	Kirche/Ort	Veranstaltung	Leitung
Sonntag 01.12.	9:30	St.-Marien	Gottesdienst mit Kirchenchor 	Pastorin Christa Siemers-Tietjen
	10:00	St.-Willehadi	Brot für die Welt Gottesdienst für Klein und Groß mit der KiTa	Diakonin Bianca Schulze
	18:00	Emmaus	Adventliche ‚Spätschicht‘ mit Flötenensemble	Pastorin Christa Siemers-Tietjen
Sonntag 8.12.	10:00	St.-Willehadi	Gottesdienst mit Taufen	Pastorin Friederike Köhn
	10:00	St.-Johannes	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastorin Birgit Spörl
	10:00	Friedensgemeinde	Gottesdienst	Lektor Peter Kutzke
Freitag 13.12.	17:17	St.-Johannes	Jugendgottesdienst	Diakonin Anne Puck
Sonntag 15.12.	9:30	St.-Marien	Gottesdienst mit TonArt 	Pastorin Christa Siemers-Tietjen
	10:00	St.-Willehadi	Gottesdienst	Pastor Henning Mahnken
	10:00	St.-Johannes	Gottesdienst für Klein und Groß	Pastorin Birgit Spörl
	11:00	Emmaus	Gottesdienst mit Taufen	Pastorin Christa Siemers-Tietjen
Sonntag 22.12.	10:00	St.-Johannes	Gottesdienst mit Krippenspiel vorab	Diakonin Anne Puck

Alle Gottesdienste zur Weihnachtszeit – 24.12. - 26.12. siehe Seite 17

Sonntag 29.12.	10:00	St.-Willehadi	Gottesdienst	Pastor Henning Mahnken
Dienstag 31.12.	15:00	St.-Marien	Musikalischer Gottesdienst mit den Flötenchören	Pastorin Christa Siemers-Tietjen
	17:00	St.-Johannes	Gottesdienst zum Altjahresabend	Pastorin Birgit Spörl
	17:00	St.-Willehadi	Gottesdienst zum Altjahresabend	Pastor Henning Mahnken
	17:00	Friedensgemeinde	Gottesdienst zum Altjahresabend	Pastorin Friederike Köhn

Januar 2025

Datum	Uhrzeit	Kirche/Ort	Veranstaltung	Leitung
Sonntag 05.01.	10:00	St.-Johannes	Gottesdienst mit Verabschiedung von Küster Karl-Heinz Fürst 	Pastorin Birgit Spörl
Sonntag 12.01.	10:00	St.-Willehadi	Gründungsgottesdienst der Ev.-luth. Gesamtkirchengemeinde An der Hamme 	Regionalbischof Dr. Brandy & Team
Sonntag 19.01.	9:30	St.-Marien	Gottesdienst 	Pastorin Christa Siemers-Tietjen
	10:00	St.-Willehadi	Gottesdienst	Pastor Benjamin Bathelt

Gottesdienst-Termine

Sonntag 19.01.	11:00	Emmaus	Gottesdienst	Pastorin Christa Siemers-Tietjen
Sonntag 26.01.	10:00	St.-Willehadi	Gottesdienst zum Thema "Widerstand"	Superintendentin Jutta Rühlemann
	10:00	St.-Johannes	Gottesdienst (im Gemeindehaus)	Pastorin Birgit Spörl
	18:00	Emmaus	Andacht ,Spätschicht'	Pastorin Christa Siemers-Tietjen
	18:00	Friedensgemeinde	Abendgottesdienst	Pastorin Birgit Spörl

Februar 2025

Datum	Uhrzeit	Kirche/Ort	Veranstaltung	Leitung
Sonntag 02.02.	9:30	St.-Marien	Gottesdienst ☕	Pastorin Christa Siemers-Tietjen
	10:00	St.-Johannes	Gottesdienst mit Abendmahl (im Gemeindehaus)	Pastorin Birgit Spörl
	11:00	Emmaus / Freißenbüttel	Gottesdienst in Freißenbüttel ☕	Pastorin Christa Siemers-Tietjen
Sonntag 09.02.	10:00	St.-Willehadi	Gottesdienst	Pastor Henning Mahnken
	10:00	Friedensgemeinde	Gottesdienst	Pastorin Friederike Köhn
Freitag 14.02.	17:17		Jugendgottesdienst zum Valentinstag	Diakonin Vivienne Hemme & Team
Sonntag 16.02.	9:30	St.-Marien	Gottesdienst ☕	Pastorin Christa Siemers-Tietjen
	9:30	Kapelle Hülseberg	Gottesdienst	Pastor Henning Mahnken
	10:00	St.-Willehadi	Gottesdienst zum Kirchentagssonntag mit neuen Liedern	Pastorin Friederike Köhn
	10:00	St.-Johannes	Gottesdienst (im Gemeindehaus)	Pastorin Birgit Spörl
	10:30	Kapelle Ohlenstedt	Gottesdienst ☕	Pastor Henning Mahnken
	11:00	Emmaus	Gottesdienst	Pastorin Christa Siemers-Tietjen
Sonntag 23.02.	10:00	St.-Willehadi	Vorstellungsgottesdienst der Konfis	Diakonin Vivienne Hemme, Pastor Henning Mahnken
	10:00	Kapelle Garlstedt	Gottesdienst	Pastorin Friederike Köhn
	10:00	St.-Johannes	Vorstellungsgottesdienst der Konfis (im Gemeindehaus)	Diakonin Anne Puck
	18:00	Friedensgemeinde	Abendgottesdienst	Lektor Peter Kutzke

Andachtszeiten in den Seniorenheimen

Haus am Dammgut
Haus Christian

jeden 1. Montag im Monat, 13.45 Uhr
jeden 1. Mittwoch im Monat um 10.00 Uhr,

04.12.2024, 08.01.2025 (verschoben)
und 04.02.2025, Pastorin Birgit Spörl

Im Haus am Hang
Im Haus am Barkhof

jeden Dienstag um 9.30 Uhr
um 10.30 Uhr

20.12.2024, 07.01. und 04.02.2025

Ein Licht für den Frieden



Seit Jahrhunderten ist die Sehnsucht nach Frieden groß und doch scheint die Erfüllung dieses Wunsches noch immer in weiter Ferne zu sein. Damals wie heute wird die Hoffnung auf Frieden in Kunst und Kultur zum Ausdruck gebracht. So lassen sich in der Bibel schon viele friedensbewegte Psalmen finden und auch heutige Lieder singen vom Frieden.

Bewegt vom Wunsch nach einer friedvollen Welt wird seit knapp 40 Jahren auch das Friedenslicht weitergegeben. In der Adventszeit wird es in der Geburtskirche Jesu in Bethlehem von Pfadfinderinnen und Pfadfinder entzündet und von dort aus an Orte in aller Welt gebracht.

In diesem Jahr erreicht das Licht Bremen am 16. Dezember.

In einem Aussendungsgottesdienst im Bremer Dom wird es weitergegeben. Auch eine kleine Gruppe aus Osterholz-Scharmbeck wird sich auf den Weg machen, um das Licht in Empfang zu nehmen.

Bei der mittendrin-Andacht am 18. Dezember um 19:00 Uhr

sind Sie dann herzlich eingeladen, in der **St.-Willehadi-Kirche** selbst Ihre Kerzen am Friedenslicht zu entzünden. Musikalisch wird die Andacht von einem Projektchor, Ingo Müller an der Trompete sowie Kreiskantorin Caroline Schneider-Kuhn an der Orgel gestaltet. Unter dem Motto „Friedenslicht und Friedenslieder“ werden bekannte Melodien zum Thema aus Vergangenheit und Gegenwart erklingen. Lesungen und Gebet hält Pastor Henning Mahnken.

Ebenso kann das Licht auch bei den Gottesdiensten zu Weihnachten in der Region mitgenommen werden.

Bitte bringen Sie hierfür zu allen Andachten und Gottesdiensten eine Kerze, Laterne o.Ä. mit.

Text: Friederike Köhn

Willkommens-Café für Ukraine-Flüchtlinge

im Gemeindehaus Ritterhude, Hegelstr. 2a,

jeden 3. Freitag im Monat, von 15.00 bis 17.30 Uhr

■ Kontakt: Anita Hartwig, Tel.: 04292 409 399



Wir laden ein zum Café international Willehadi

Ein offener Treffpunkt für alle, die Freude am Austausch bei Kaffee und Kuchen haben:

am: 2. 12. + 16. 12.2024 und ab 2025: 6.1. / 20.1. / 3.2. / 17.2. jeweils von 16-18 Uhr

St.-Willehadi, im Gemeindehaus, Am Kirchenplatz 3

Einladung zur Konfi-Zeit 2025/26

Info-Abend am 14.01.2025 in St.-Willehadi

Der neue Konfi-Jahrgang startet bald- vielleicht ja auch mit Dir? In der Konfi-Zeit der Gesamtkirchengemeinde an der Hamme stellen wir gemeinsam Fragen des christlichen Glaubens, erleben Gemeinschaft, erkunden die Gemeinde und feiern den Glauben.

Wir laden alle Jugendlichen, die aktuell die 7. Klasse besuchen oder 2026 14 Jahre alt werden, herzlich dazu ein!

Ab Januar kann eine Online-Anmeldung ausgefüllt werden. Der Link dazu wird bald veröffentlicht und über die Internetseiten der Gemeinden abrufbar sein. Die Anmeldung kann auch direkt beim Info-Abend erfolgen. Dort werden weiterführende Infos zur Konfi-Zeit, dem Himmelsstürmer-Projekt und den einzelnen Gruppen bekannt gegeben und alle weiteren Fragen beantwortet. Zu diesem Infoabend für Eltern laden wir **am 14. Januar um 19:00 in die St.-Willehadi Kirche in Osterholz-Scharmbeck (am Marktplatz)** herzlich ein.

■ Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Diakonin Anne-Katrin Puck. (Anne-Katrin.Puck@evlka.de/ Tel.: 04791/ 899854)

Lebendiger Adventskalender

im Gemeindehaus der Friedenskirche

Am 10. Dezember um 18:00 Uhr öffnet sich die Türchen des Lebendigen Adventskalenders am Gemeindehaus in Scharmbeckstotel. Unter dem Titel „Schon wieder Advent“ lädt der Förderverein der Friedensgemeinde zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Neben Punsch und Liedern erwartet die Besucherinnen und Besucher auch ein ganz besonderer Programmpunkt. Dieser wird aber noch nicht verraten. Auf Nachfrage bei Mitorganisator Peter Hegeler, hieß es geheimnisvoll: „Lassen Sie sich überraschen.“

Text: Friederike Köhn



©stock.adobe.com

Gottesdienste zu Weihnachten

St. Johannes Ritterhude

24. Dezember Heiligabend

15.00 Uhr **Gottesdienst für Familien mit kleinen Kindern**

Diakonin Anne Puck

16.00 Uhr **Gottesdienst mit Krippenspiel für größere Kinder**

Diakonin Anne Puck

17.30 Uhr **Christvesper**

Pastorin Birgit Spörl

22.30 Uhr **Christnacht**

Pastorin Birgit Spörl

25. Dezember

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl**

Pastorin Birgit Spörl

26. Dezember

10.15 Uhr **Ökumenischer Gottesdienst in Werschenrege**

ök. Team

Friedenskirche Scharmbeckstotel

15.00 Uhr **Grundschule Scharmbeckstotel Gottesdienst mit Krippenspiel**

Diakonin Vivienne Hemme, Line Hoffmann, Paula Rauch

17.30 Uhr **Christvesper**

Lektor Peter Kutzke

St-Willehadi Scharmbeck

24. Dezember Heiligabend

15.00 Uhr **Gottesdienst für Klein und Groß**
Pastor Henning Mahnken

16.00 Uhr **Gottesdienst mit Krippenspiel des Kinder- und Jugendchores**
Pastor Henning Mahnken

18.00 Uhr **Christvesper**
mit dem Posaunenchor
Superintend. Jutta Rühlemann

23.00 Uhr **Christnacht**
mit der Scharmbecker Kantorei
Pastor Henning Mahnken

26. Dezember 2. Weihnachtstag

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Liederwünschen und Taufmöglichkeit**
Pastorin Friederike Köhn

St-Willehadi Scharmbeck

24. Dezember Heiligabend

15.00 Uhr **Christvesper**
Kapelle Hülseberg

Pastorin Friederike Köhn

16.15 Uhr **Christvesper mit Krippenspiel**
Kapelle Garlstedt

Pastorin Friederike Köhn

17.30 Uhr **Christvesper**
Kapelle Ohlenstedt

Pastorin Friederike Köhn

St. Marien Osterholz

24. Dezember Heiligabend

14.30 Uhr **Christvesper mit Krippenspiel**

Britta Grotheer-Schmitz und Team

16.30 Uhr **Christvesper**

mit Posaunenchor
Pastorin Christa Siemers-Tietjen

Emmaus Pennigbüttel

24. Dezember Heiligabend

15.00 Uhr **Christvesper mit Krippenspiel**

Pastorin Christa Siemers-Tietjen

18.00 Uhr **Christvesper**

Pastorin Christa Siemers-Tietjen

26. Dezember 2. Weihnachtstag

10.00 Uhr **Gottesdienst mit Krippenspiel**

Pastorin Christa Siemers-Tietjen

Gruppen und Veranstaltungen	Kirche/Ort	Datum	Leitung/Kontakt
Musikangebote			
Chor Kunterbunt (Gastchor)	Gemeindehaus Ritterhude, Hegelstraße 2a	mittwochs, 19.30 Uhr	Greta Bischoff, Tel. 0421 6908384
Flötenensemble	Gemeindehaus Scharmbeckstotel, Brockenacker 50	donnerstag, 12.15 Uhr	Ursula Herrmann Tel. 04791 4395
Kinderchor Ritterhude	Gemeindehaus Ritterhude, Hegelstraße 2a (bitte vorher anmelden)	montags, 16.00 – 16.45 Uhr	Ulrike Rudolph, Tel. 04292 2870
Vormittags Chor „InTakt“	St.-Willehadi, im Gemeindehaus, Am Kirchenplatz 3	dienstags 10.00 – 11.30 Uhr	Caroline Schneider-Kuhn Tel.04791/90 54 04 caroline.schneider-kuhn@evlka.de
Scharmbecker Kantorei		dienstags 20.00 – 22.00 Uhr	
Posaunenchor		mittwochs, 19.30 – 21.00 Uhr	
Kinderchor für Kinder ab 5 Jahren		donnerstags, 16.00 – 16.45 Uhr	
Jugendchor (ab Klasse 5)		donnerstags, 17.00 – 18.00 Uhr	
Kammerchor des Kirchenkreises		Nach Absprache mit Caroline Schneider-Kuhn	
Jungbläserausbildung		nach Absprache mit Florian Kubiczek	
Kirchenchor St. Marien	St. Marien	mittwochs, 19:30 Uhr	Gemeindebüro siehe Seite 27
TonArt St. Marien		nach Absprache	
Flötenchor St. Marien	im Martin-Luther-Saal	14-tägig, freitags, 17:00 Uhr	
Gruppen und Kreise			
„Frauen treffen Frauen“ Willehadi	St.-Willehadi, im Gemeindehaus, Am Kirchenplatz 3	9.12./13.1./10.2 um 19.30 Uhr	Anneruth Schulze-Gering Tel. 04791-59104
Gesprächskreis der Frauen Willehadi		18.12. / 15.1/ 19.2 um 15.00 Uhr	Gemeindebüro siehe Seite 27
Die 60plus-Runde Willehadi		4.12. / 8.1. / 5.2. um 15.00 Uhr	Lisa Franke Tel. 04791 7386
Bibelkreis		19.12. / 20.2. um 19.30 Uhr	Henning Mahnken Tel. 04292 2911
Frauenseminar (Erwachsenenbildung)	Gemeindehaus Ritterhude, Hegelstraße 2a	donnerstags vormittags	Inge Mohnkern, Tel. 04292 9216
Frauenkreis Ritterhude		jeden 1. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr	Renate Knüpling, Tel. 04292 9386
Landeskirchliche Gemeinschaft	St. Marien, im Gemeindehaus	Am 1. und 3. Mittwoch im Monat, 18:00 Uhr	Gemeindebüro siehe Seite 27
Gesprächskreis	im Gemeindehaus Scharmbeckstotel	Jeden zweiten Montag im Monat ab 19.00 Uhr	Gemeindebüro siehe Seite 27
Kreativ- Treffen			
Kreativ-Treff St. Marien	im Café St. Marien	Do. 12.12.2024 Termine 2025: 16.01. / 20.02. / 13.03. / 17.04. 17.00 – 20.00 Uhr	Britta Berninghausen, Tel. 0174-31 37 161 bb-kreativ@t-online.de
Spieleabend Ritterhude	Gemeindehaus Ritterhude, Hegelstraße 2a	Jeden letzten Freitag im Monat 18.00 Uhr	Irma Janke, Tel. 04292 3105
Kinder- und Jugendgruppen			
Eltern-Kind-Gruppe Ritterhude	Gemeindehaus Ritterhude, Hegelstraße 2a	dienstags 9.30 – 11.30 Uhr	Mareike Hotes, Tel. 0152 5991 055
„Zwergentreff“ – Eltern-Kind-Gruppe	Friedenskirche Scharmbeckstotel	donnerstags, von 9.00 bis 11.00 Uhr	Sonja Dause Tel. 0171 9886060
Kinderkirche St. Marien	St. Marien	nach Absprache	Britta Grotheer-Schmitz: 89699
Teamer-Treff	Regionaler Teamer Treff an verschiedenen Orten	1. Mittwoch im Monat	Anne-Katrin Puck, Vivienne Hemme Tel. 04791-899854

Freud und Leid aus den Kirchengemeinden

St. Johannes Ritterhude

- Taufen finden in der Regel sonntags um 10.00 oder 11.15 Uhr statt. Die Termine und weitere Informationen erhalten Sie im Kirchenbüro unter der Tel.-Nr.: 0 42 92 / 13 88.

St-Willehadi Scharmbeck

St. Marien Osterholz

Emmaus Pennigbüttel

Friedenskirche Scharmbeckstotel



Unsere Freizeiten im Sommer 2025

Kinderfreizeit für Kinder von 8 – 12 Jahren

„Disney auf Baltrum - Magie, Meer und Spaß“

Taucht mit uns ein in die zauberhafte Welt von Disney. Eine Woche voller Magie und Abenteuer warten auf euch. Ihr könnt auf dieser Freizeit tolle Motto-Tage mit den Figuren von Disney erleben. Dazu gehören auch kreative Workshops, Strandspiele, Schatzsuche und vieles mehr.

Unser Freizeitheim liegt auf Baltrum, der kleinsten und schönsten ostfriesischen Insel in der Nordsee. Baltrum bedeutet Sand und Meer, keine Autos und auch kaum Fahrräder, nur ein paar Pferdekutschen sind unterwegs. Du hüpfst nur über die Düne und kannst schon am Strand liegen und Sonne, Wind und Wetter genießen. Wir wohnen im Ostdorf der Insel und haben unser eigenes Küchenteam dabei, das uns mit leckerem Essen versorgt.

Seid dabei und erlebt einen schönen Sommer, Spaß und neue Freundschaften warten auf euch.



Kinderfreizeit Baltrum

Zeit: 04. - 11.07.2025

Ort: Baltrum

Wer: Kinder von 8 – 12 Jahren

Leitung: Anne Puck und Team

Leistung: An- und Abreise im Reisebus, Fährüberfahrt, Unterbringung in Mehrbettzimmern, Vollverpflegung, Programm

Kosten: ca. 215,- Euro

Anmeldeschluss: 30.05.2025

Region: Gesamtkirchengemeinde An der Hamme (OHZ/Ritterhude)

Sommerfreizeit für Jugendliche zwischen 13 – 17 Jahren

Sommer, Sonne, Schweden

In Schweden sagt man: „Västküsten är Bästküsten“ (Die Westküste ist die beste Küste) und wir wollen diesen Sommer gemeinsam herausfinden, ob das auch stimmt. Dazu haben wir auf dieser Freizeit beste Bedingungen: Wir machen uns gemeinsam auf den Weg in die Provinz Bohuslän auf eine Schäreninsel. Dort steht unser Haus inmitten grüner Wiesen und Wälder und noch wichtiger: Direkt am See. An der Badestelle können wir direkt ins Wasser springen oder mit den hauseigenen Kanus den See und die Umgebung erkunden.

Wir wollen die Natur Schwedens erleben und uns Zeit nehmen zum Entspannen und Auftanken. Das wird in unserem Gruppenhaus mit schönen Zimmern und Gruppenräumen inklusive gemütlicher Atmosphäre mit Blick auf den See super möglich sein. Zusätzlich hält unser motiviertes Team auch einiges an spannendem Programm (Spiel, Spaß, Sport, Spirituelles) bereit und Tagesausflüge zu Ausflugszielen wie zum Beispiel Göteborg sind in Planung. Wir haben Bock auf tolle, sonnige, spannende zwei Wochen mit neuen Leuten und neuen Erfahrungen- Du auch? Dann komm doch mit!



Jugendfreizeit Schweden

Zeit: 26.07.– 07.08.2025

Ort: Ängö, Bohuslän, Schweden

Wer: Jugendliche zwischen 13 – 17 Jahren

Leitung: Diakoninnen Vivienne Hemme, Bianca Schulze und Team

anbietende Region: Gesamtkirchengemeinde an der Hamme (OHZ/Ritterhude)

Anmeldeschluss: 31.05.2025

Kosten: circa 595€

(Unterstützung möglich)

Leistung: An- und Abreise mit dem Reisebus, Fährüberfahrten, Unterbringung in Mehrbettzimmern, Vollverpflegung, Programm

Eindrücke aus der Schatzkiste: Rätsel im Escape Room und St. Martin auf der Spur bei unseren Aktionen für Kinder.

Beim Escape Room in der Kirche St. Marien haben die Kinder in kleinen Gruppen viele spannende Rätsel gelöst.



Als erstes musste ein Schloss an dieser Kiste geknackt werden, dort konnten die Kinder ein wichtiges Hilfsmittel finden.



Nachmittags haben wir gemeinsam Laternen gebastelt. Nachdem alle mit Pizza versorgt waren und es dunkel war, haben wir uns auf den Weg zum Laterne laufen gemacht. Morgens vor dem Frühstück haben wir noch die Geschichte von St. Martin gehört.

Bei unserer St. Martin Übernachtung am 8. November im Gemeindehaus Pennigbüttel haben es sich alle am Abend für den Film bequem gemacht. Ein ganzes Lager an Matratzen, Schlafsäcken und Kuscheltieren. Und Popcorn gab es dann auch noch

Ankündigung neue Schatzkiste

Wenn Du auch Lust hast bei einer Aktion unserer Schatzkiste dabei zu sein, dann melde dich hier für unsere Veranstaltungen im Dezember an: Mit dabei sind zum Beispiel Kekse backen oder Weihnachtsbasteln. Der QR Code bleibt auch für die neue Schatzkiste ab Ende Januar bis zu den Osterferien aktuell.

Also: Reinschauen lohnt sich!



„Zwanzig Jahre sind wie im Fluge vergangen“

Ein Rückblick mit Küster Karl-Heinz Fürst auf die Zeit seines Wirkens in St. Johannes



Karl-Heinz Fürst

Als Karl-Heinz Fürst im Jahr 2004 als Küster der St.-Johannes Kirchengemeinde begonnen hat, war das ein bisschen wie nach Hause kommen: In Ritterhude geboren, in der St. Johanneskirche getauft und konfirmiert und auch die Hochzeit wurde hier gefeiert. Be-

ruflich bedingt war er länger weg, aber dann wieder da. Und als er die Ausschreibung gesehen hat, hat es gepasst: 20 Jahre ist Karl-Heinz Fürst Küster in der St. Johanneskirche gewesen. Zum Ende des Jahres – er wird dann gerade 78 Jahre geworden sein – legt er den Dienst nieder.

Karl-Heinz Fürst denkt gern an eine Fülle von Ereignissen und Festen zurück, die in den früheren Jahren auch mit dem aktiven „Bau-trupp“ verbunden sind. An den Weihnachtsmarkt, damals noch an der Kirche, an Feste und Geselligkeit im Gemeindehaus, Abende am Kamin (den es inzwischen nicht mehr gibt). Es hat sich manches verändert. Runden sind kleiner geworden, so wie das Tischabendmahl, das vor 20 Jahren noch mit mehr als 60 Personen gefeiert wurde, zu dem sich heute eher 25 Menschen versammeln. Auch technisch hat sich einiges verändert in seiner Zeit: Er muss nicht mehr zweimal im Jahr im Turm zur Uhr klettern, um sie auf die richtige Zeit zu stellen. Uhr und Heizung sind elektronisch gesteuert.

Wenn Karl-Heinz Fürst an besondere Momente der Küstertätigkeit denkt, geht es vor allem um Menschen: Zum Beispiel die Ge-

sprache mit Brautleuten vor der Hochzeit, um alles vorzubereiten und schön zu machen. „Man muss alles drumherum gut im Blick haben, Lust und Zeit für die Aufgaben sind wichtig.“ – Ein guter Rat auch an eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger. Zu dem, was gut gelaufen ist, gehört die Zusammenarbeit mit den Hauptamtlichen und den Kirchenvorständen durch 20 Jahre hindurch. Es hat ihn immer verwundert, wenn er bei den Küsterfortbildungstagen von den Klagen der KollegInnen hörte: Zusammenarbeit hat er konstruktiv und wertschätzend erlebt. Und er schätzt gerade die Verbundenheit, die Gemeinschaft. Die geht mit dem Ruhestand nicht verloren.

Als Kirchenvorstand und als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter danken wir Karl-Heinz Fürst herzlich für seinen Dienst in unserer Kirchengemeinde! 20 Jahre lang war er unser verlässlicher Ansprechpartner an der Kirchentür, im Gemeindehaus und für die vielen Dinge drumherum. Immer freundlich, gut vorbereitet und mit Freude an der gelebten Gemeinschaft dieser Gemeinde – er wird uns fehlen!

Danke!

Pinnwand

Verabschiedung von K.-H. Fürst

Am Sonntag, den 5. Januar um 10.00 Uhr verabschieden wir Karl-Heinz Fürst in einem festlichen Gottesdienst in der Kirche, seiner liebsten Wirkungsstätte.

Wir laden die Gemeinde und alle Weggefährten herzlich zum Gottesdienst und anschließenden Empfang ein!

Ritterhude feiert am 3. Adventswochenende Weihnachtsmarkt

Der diesjährige Weihnachtsmarkt in Ritterhude findet **am 14. und 15. Dezember** am gewohnten Platz zwischen Riessporthalle und Rathaus statt. Als Kirchengemeinde sind wir wieder mit der Bude draußen dabei, in der es Glühwein, Waffeln, Softgetränke und Bockwürste geben wird.

Wir sehen uns auf dem Weihnachtsmarkt!

Eröffnung des Weihnachtsmarktes

Samstag, den 14. Dezember 15.00 Uhr in der St. Johanneskirche **Eröffnung und**

„Lieder und Texte zum Advent“

Bürgermeister Jürgen Kuck wird am **Samstag, den 14. Dezember um 15.00 Uhr** in der St. Johanneskirche den Weihnachtsmarkt eröffnen. Danach folgt: „Lieder und Texte zum Advent“.

Der Kinderchor der St. Johannesgemeinde mit Ulrike Rudolph und Pastorin Birgit Spörl



Weihnachtsmarkt 2023

gestalten ein Programm, bei dem wir auch gemeinsam singen. Herzlich willkommen!

Sonntag, den 15. Dezember: Gottesdienst für Groß und Klein

Die Vorfreude steigt: Die Hälfte des Weges zum Weihnachtsfest ist schon geschafft. Beim Gottesdienst für Groß und Klein **am 3. Adventswochenende** feiern wir uns ein bisschen heran an das Weihnachtsfest. Kinder und Erwachsene, Klein und Groß sind herzlich eingeladen!

Wir laden ein zum Café Vier Jahreszeiten



Ein offener Treffpunkt für alle, die Freude am Austausch bei Kaffee und Kuchen haben:

Donnerstag, den 16. Januar 2025
um 15.00-17.00 Uhr
im Gemeindehaus St. Johannes,
Hegelstraße 2a in Ritterhude.

- Bitte melden sie sich telefonisch bis zum Montagvormittag im Kirchenbüro an (Tel. 1388).

Die ev.-luth. St. Johannes Kirchengemeinde in Ritterhude sucht zum 1.1.2025 oder später eine/n Küster/Küsterin (m/w/d) in Teilzeit

Die Arbeitszeit beträgt 14 Wochenstunden

Als „Küster“ oder „Küsterin“ betreuen Sie die Gebäude der Kirchengemeinde (Kirche/ Gemeindehaus) und übernehmen Reinigungsaufgaben. Zudem bereiten Sie den Gottesdienstraum vor und begleiten den Gottesdienst.

Die Tätigkeitsfelder sind:

- Begleitung, Vor- und Nachbereitung von Gottesdiensten und Veranstaltungen der Gemeinde, Ansprechperson für Besucherinnen und Besucher der Kirche
- Pflege und Reinigung des Kirchengebäudes und des Gemeindehauses
- Bedienung von Heizung, Uhr, Glockenanlage und sonstigen Geräten
- Beauftragung und Beaufsichtigung von Handwerkern in Absprache mit dem Kirchenvorstand und Gemeindebüro

Das wünschen wir uns von Ihnen:

- Sorgfältiges und eigenverantwortliches Arbeiten, handwerkliches Geschick und / oder einen guten Blick für das Notwendige
- Bereitschaft zur Arbeit an Sonn- und Feiertagen (einmal im Monat verlässlich frei), ansonsten eigenständige Arbeitsgestaltung in Absprache mit der Dienstbesprechung
- Freundlichkeit im Umgang mit Menschen, Belastbarkeit

Das bieten wir Ihnen:

- Vergütung nach TV-L/ DienstVO Entgeltgruppe E4
- Ein breitgefächertes und interessantes berufliches Arbeitsumfeld

- Ein Team, das sich auf die Zusammenarbeit freut
- Einarbeitung und Möglichkeit zu Fortbildungen zur Küstertätigkeit

Die Kirchengemeinde St. Johannes wird zum 1.1.2025 Teil der Gesamtkirchengemeinde an der Hamme, die dann Anstellungsträger wird. Ihr Einsatzort ist Ritterhude (Gemeindehaus in der Hegelstraße 2a und Kirche in der Riesstraße).

Die Tätigkeit als Küster (m/w/d) hat einen Bezug zum kirchlichen Verkündigungsdienst. Daher setzen wir die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Niedersachsen ist, oder die Mitgliedschaft in einer Gemeinde, die der Internationalen Konferenz Christlicher Gemeinden im Bereich der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers angehört, für die Mitarbeit voraus.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Pastorin Birgit Spörl, Tel. 04292 / 1381 Birgit.Spoerl@evlka.de
Kirchenvorsteher Günter Murken, Tel 04292 / 819167 guenter-murken@t-online.de

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die
Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Johannes Ritterhude
Hegelstraße 2a
27721 Ritterhude
KG.Ritterhude@evlka.de

Spenden für die Kirchengemeinde – wir sagen *Dankeschön!*

Bisher wurden als freiwilliger Kirchenbeitrag 9550,- Euro gespendet: Ganz herzlichen Dank allen, die dafür gegeben haben! Dieses Geld wird für den Erhalt, den Gebäudeunterhalt und Reparaturen unserer St. Johanneskirche eingesetzt. Und

wir danken allen herzlich, die beim Hammefest für unser Kirchencafé Kuchen gespendet haben und auch denen, die ihn gekauft und verzehrt haben! Die Erlöse kommen unserer Kirchengemeinde zugute.

Friedenskirche Scharmbeckstotel

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt

Am ersten Adventswochenende, **Samstag, dem 30.11.2024** lädt die Kirchengemeinde zu einem gemütlichen Adventsnachmittag ein.

Zwischen 15:00 und 17:00 Uhr stimmen wir uns mit vorweihnachtlichen Geschichten und adventlichen Liedern auf die kommende Zeit ein. Neben diesen kleinen Programmpunkten soll es aber auch viel Zeit geben, um sich bei Kaffee und Kuchen oder einem warmen Punsch zu unterhalten und auszutauschen. Abschließend feiern wir eine kleine Andacht.

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Text: Friederike Köhn



Gemeindenachmittag
Scharmbeckstotel

In der Friedenskirche
Scharmbeckstotel
**Jeden dritten Montag
im Monat 15.00 – 17.00 Uhr**

Allerlei Schönes auf dem Weihnachtsmarkt



Während auf dem Marktplatz vor der Kirche der Weihnachtsmarkt duftet, singt und klingt, öffnet auch St.-Willehadi ihre Kirchentüren und lädt zum Aufwärmen und Verweilen ein. In der Kirche erwartet Sie allerlei Schönes! Schauen Sie gerne vorbei!

Hinweis:

Wer eine Krippe zu unserer Krippenausstellung beisteuern möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Vielleicht haben Sie ja eine Krippe, die so schön ist, dass sie einem großen Publikum gezeigt werden sollte? Dann bringen Sie sie gerne am Donnerstag, den 5.12. in der Zeit von 16:00-18:00 Uhr in die St.-Willehadi-Kirche. Am Sonntag, den 8.12. ab 18:00 Uhr können die Krippen wieder abgeholt werden. Während die Krippen in der Kirche sind, passen wir natürlich gut darauf auf!

Text: Friederike Köhn

Freitag, 6.12.

- 16:00 – 18:00 offene Kirche mit Krippenausstellung, Verkauf von Bischofs-Punsch, Fruchtaufstrich und allerlei Schö-nem, Basteln für Klein und Groß mit der Ev. Jugend.
17:00 der Posaunenchor spielt Weihnachtslieder vor der Kirche
20:00 „Alle Jahre wieder“ - Weihnachtskonzert der Gruppe Angeblich Erträglich, Einlass ab 19:30

Samstag, 7.12.

- 15:00 – 18:00 offene Kirche mit Krippenausstellung, Verkauf von Bischofs-Punsch, Fruchtaufstrich und allerlei Schö-nem
15:00 – 18:00 Plätzchen verzieren für Kinder mit Diakonin Bianca Schulze
17:00 der Posaunenchor spielt Weihnachtslieder vor der Kirche

Sonntag, 8.12.

- 10:00 Gottesdienst
15:00 – 18:00 offene Kirche mit Krippenausstellung, Verkauf von Bischofs-Punsch, Fruchtaufstrich und allerlei Schö-nem
16:00 Singt Weihnachten! Groß und Klein singen zusammen bekannte Advents- und Weihnachtslieder mit dem Kinder- und Jugendchor, dem VormittagsChor In-Takt und dem Posaunenchor Osterholz-Scharmbeck

Geburtstagspost

Über den großen Zuspruch, den die neue Form unserer Geburtstagspost gefunden hat, freuen wir uns sehr!

Wie in „ankreuzen“ angekündigt erhalten alle Jubilarinnen und Jubilare seit August zum 80. und 85. sowie ab dem 90. Geburtstag Geburtstagspost von uns. Diese bekommen Sie allerdings nicht mehr pünktlich zum Ehren-

tag selbst, sondern bereits einige Wochen zuvor. Dies ermöglicht es uns, auch Besuche zum Ehrentag selbst zu machen. Hierfür reicht ein kurzer Anruf beim Pfarramt.

Dass dieses Angebot so viel Anklang findet, freut uns sehr! Als Pastor und Pastorin haben wir in den letzten Wochen schon viele Besuche gemacht, tolle Gespräche geführt

und so die Gemeinde noch besser kennengelernt. Herzlichen Dank für all die Offenheit, mit der Sie uns begebenen.

Wir freuen uns auf viele weitere Besuche!
Pastorin Friederike Köhn & Pastor Henning Mahnken

Gottes Treue ist groß, darum will ich auf ihn hoffen.

Klagelieder 3, 23+24

Am Reformationstag dieses Jahres mussten wir Abschied nehmen von Karl-Heinz Kortjohann. Mit ihm verlieren wir einen guten Freund der Gemeinde und einen kompetenten Ansprechpartner im Kirchenkreisvorstand.

Als langjähriges Mitglied im Kirchenvorstand von St.-Willehadi war er so etwas wie die „graue Eminenz“ in diesem Gremium. Wenn Karl-Heinz sich zu Wort meldete, dann hörte man zu, denn das hatte immer Substanz und Gewicht. Sein Fachwissen und sein Engagement im Bereich Finanzen war unübertroffen und wird uns fehlen. Er hatte immer die Übersicht über das „große Ganze“.

Wenn in den Kirchenvorstandssitzungen über Ausgaben gesprochen wurde, war er derjenige, der mit seinem Realitätssinn

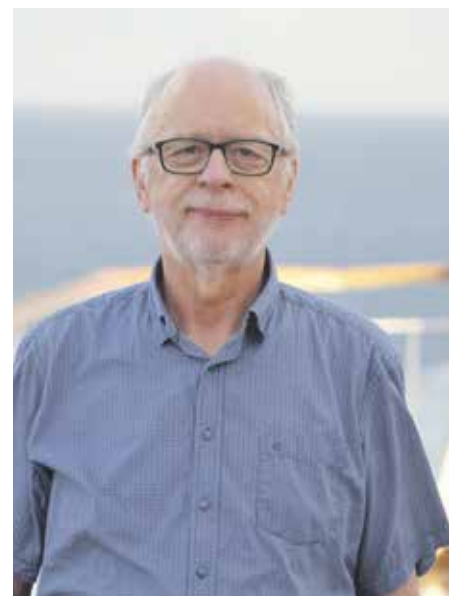
und seinem Wissen aufzeigte, was möglich ist und was nicht geht.

Aber auch menschlich konnte man auf ihn bauen. Mit seiner ruhigen Art und seinem trockenen Humor empfand ich ihn immer als ausgesprochen sympathischen Gesprächspartner.

Als ich bei der KV-Wahl im Jahre 2000 knapp scheiterte, stand er am Steh-Tisch neben mir und sprach mir Trost und Mut zu. Daran erinnere ich mich bis heute.

Wir sind dankbar für seinen Einsatz in unserer Gemeinde und wissen Karl-Heinz Kortjohann geborgen in Gottes Liebe. Unser Mitgefühl gilt seiner Witwe und seiner Familie.

Für den Kirchenvorstand
Heiko Kaum, stellvertr. Vorsitzender



Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus



Lea und Larissa bei der Probe zum Krippenspiel

Proben zum Krippenspiel

Mit rekordverdächtigen 36 Kindern im Alter von 4-11 Jahren sind wir in die diesjährigen Proben für das Krippenspiel gestartet, das am **Heiligabend im Gottesdienst um 14.30 Uhr** zu sehen sein wird. Neben den „alten Hasen“ sind in diesem Jahr 12 „neue“ Kinder zum ersten Mal dabei und schon sehr aufgeregt, ob sie ihre Rollen auch gut ausfüllen können.

Die Ursprungsidee des diesjährigen Krippenspielmanuskriptes stammt von 2 ehemaligen Mitwirkenden, die inzwischen 17 Jahre alt sind und gemeinsam im letzten Jahr eine Idee für das Krippenspiel hatten. Um allen Wünschen der Kinder gerecht werden zu können, musste noch einiges an Text dazugeschrieben werden. Aufgrund der vielen Kinder konnten aber alle Rollen besetzt werden und Larissa Kersten und Lea Neubecker freuen sich schon darauf, wenn 36 Kinder ihre Idee am Heiligabend auf die Bühne bringen.

Text: Britta Grotheer-Schmitz

Neuer „Kreativ-Treff“ gut gestartet

Der neu ins Leben gerufene Kreativ-Treff, der im Oktober startete, hat sofort zahlreiche Interessenten gefunden. Am ersten Gruppenabend fanden sich viele interessierte Bastlerinnen und Handarbeitsrinnen zusammen, um ihrem Hobby nachzugehen oder neue Ideen umzusetzen. Wer noch mitmachen möchte, kann zu jedem Gruppenabend kommen. **Der nächste Termin findet am 12.12.2024 statt.**

■ Anmeldung an bb-kreativ@t-online.de oder telefonisch im Gemeindebüro unter der Telefonnummer: 04791/149 630.

Text: Britta Grotheer-Schmitz

Mit festlicher Musik zum Jahresausklang

In diesem Jahr wird es einen besonderen Gottesdienst zum Jahresausklang **am Dienstag, 31.12. (Silvester) in der Klosterkirche St. Marien um 15 Uhr** geben. Das Flötenensemble unter der Leitung von Hella Marahrens und der Blockflötenchor unter der Leitung von Ilse Janna Zink werden zusammen mit Janek Gödeke an der Orgel mit weihnachtlich-festlicher Musik den Gottesdienst gestalten. Es werden Stücke und Lieder aus verschiedenen Stilepochen zu hören sein. Beide Gruppen werden einzeln und auch zusammen ihre Programme vortragen. Frau Pastorin Christa Siemers-Tietjen wird die Andacht halten.

Text: Ilse Janna Zink



Geburtstagskaffee St. Marien

am **Mittwoch, 08.01.2025 um 15.00 Uhr**

Informationen: Siehe Gemeindebüro Adresse Seite 27

Emmaus Pennigbüttel

Frauenfrühstück im Januar



Am 16. Januar 2025 geht es weiter mit unserem Frauenfrühstück. Das Thema lautet dann: Die Kraft der kleinen Schritte. Unsere Referentin, Frau Angelika Deden, wird versuchen, uns den Blick zu öffnen für uns selbst. Unter dem

Leitsatz „Sei gut zu dir!“ wird sie daran erinnern, dass man bei allen Menschen, für die man da ist und die man umsorgt, den wichtigsten nicht vergessen sollte: man selbst. **Beginn ist wie gewohnt um 9:00 Uhr** im Gemeindehaus am St. Willehadus Weg.

■ **Der Kostenbeitrag** beträgt 9,00 Euro und es wird um **Anmeldung gebeten bis zum 13.01.2025** unter der Tel.Nr. 04791-8628 (bitte auch den AB nutzen) oder per Mail: KG.Pennigbuettel@evlka.de

Text: Annetre Müller



Geburtstagskaffee Emmaus

am **Donnerstag, 5. 12.2024**

Informationen: Waltraud Jaurisch, Tel. 89348

Winterzeit – Grünkohlzeit Gemeindekohlfahrt am 2. März 2025



Auch in diesem Winter lädt der Förderkreis der Emmaus-Kirchengemeinde zum traditionellen Kohlessen ein – **am Sonntag, den 2. März 2025. Nach dem Gottesdienst, der um 11.00 Uhr beginnt,** werden wir wieder zu

einem kleinen gemeinsamen Spaziergang starten. Wer nicht so gut zu Fuß ist, kann natürlich gerne schon im Gemeindehaus Platz nehmen. **Um ca. 12.30 Uhr** gibt es dann Kohl und Pinkel satt, und natürlich werden auch Getränke, Nachtisch und gute Laune nicht fehlen. Wir freuen uns auf alle vertrauten und neuen Gäste, die in fröhlicher Runde in unserem Gemeindehaus zusammenkommen.

■ **Der Kostenbeitrag** mit allem ‚drum und dran‘ beträgt € 25,00 pro Person. Damit die Verantwortlichen des Förderkreises planen können, bitten wir **um Anmeldung bis zum 24. Februar** im Gemeindebüro, Tel. 04791-8628 oder per E-Mail: kg.pennigbuettel@evlka.de

Text: Christa Siemers-Tietjen

Der Spritmais ist gestiegen.



Mais gehört auf den Teller und nicht in den Tank.









Spenden-Konto-Nummer für nachhaltige Hilfe:
Postbank Köln
BLZ 370 100 50
Konto
500 500 500

Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-weit.de
Im Verbund der Diakonie



**Diakonische Dienste
im Landkreis Osterholz**

Ambulanter Pflegedienst der Diakonie

-  Ambulante Alten- und Krankenpflege
-  Pflege und Versorgung zur Vermeidung von Krankenhausaufenthalten
-  Pflege nach einem Krankenhausaufenthalt
-  Beratung von Familienangehörigen
-  Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
-  Pflegeberatung für Pflegegeldempfänger
-  Organisation von Hilfnetzwerken
-  24-Stunden-Notruftelefon

Hier finden Sie uns:

Hambergen

Bremer Str. 20
27729 Hambergen
(04793) 82 06

Osterholz-Scharmbeck

Marktweide 5
27711 Osterholz-Scharmbeck
(04791) 98 60 40

Schwanewede

Heidkamp 33 a-b
28790 Schwanewede
(04209) 39 39

www.diakonischedienste.de



Diakonisches Seniorenzentrum **Haus am Hang**

In der behaglichen Atmosphäre des Seniorenzentrums Haus am Hang in Osterholz-Scharmbeck können Sie sich wohlfühlen. Unser Haus ist auf Bewohner in den unterschiedlichsten Lebenslagen eingerichtet - ganz gleich, ob Sie nur von Zeit zu Zeit eine helfende Hand brauchen oder intensiver Pflege bedürfen.

Unsere erfahrenen Fachkräfte sorgen sich um Körper, Geist und Seele.

Diakonisches Seniorenzentrum **Haus am Hang** gGmbH

Am Hang 7 | 27711 Osterholz-Scharmbeck

Telefon 04791 9612-0 | info@haus-am-hang-ohz.de

www.haus-am-hang-ohz.de

Ein Haus der Diakonie



St. Johannes Ritterhude

Adresse der Kirche

Riesstraße 54
27721 Ritterhude

Gemeindebüro:

Maike Miesner
Hegelstraße 2a
27721 Ritterhude
Telefon: 0 42 92/13 88
E-Mail: kg.ritterhude@evlka.de

Öffnungszeiten:

Mo. und Fr. 9 - 11 Uhr, Do. 16 - 18 Uhr

Pastorin: Birgit Spörl

Hegelstraße 2a · 27721 Ritterhude
Telefon: 0 42 92/13 81
E-Mail: Birgit.Spoerl@evlka.de

Kinder- und Jugendarbeit:

siehe: **Für alle Gemeinden**

Küster:

Karl-Heinz Fürst
Telefon: 0 42 92/4 78 97 58

**StöberStube
(Kleiderkammer)**

Am Großen Geeren 31, Ritterhude
Stöberzeiten: Dienstag 15 - 17 Uhr
Donnerstag 10 - 12 Uhr
Zur Abgabe von Kleidung bitte Termin vereinbaren:
Tel. 04292/ 819830 (Petra Kortzen)

Internet: www.kirche-ritterhude.de



Emmaus Pennigbüttel

**Gemeindebüro und
Friedhofsverwaltung:**

Natalie Walter / Britta Berninghausen
St. Willehadusweg 15, 27711 OHZ
Telefon: 04791/86 28
Telefax: 04791/98 68 11
E-mail: kg.pennigbuettel@evlka.de

Internet:

www.Kirche-Pennigbuettel.de

Öffnungszeiten:

Montag 8.30 - 11.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
Freitag 14.30 - 17.00 Uhr

Pastorin: Christa Siemers-Tietjen

Telefon: 04791/86 28
E-mail: christa.siemers@evlka.de

Kinder- und Jugendarbeit:

siehe: **Für alle Gemeinden**

Organist: Janek Gödeke

Telefon: 0176/97 39 79 29



St. Marien Osterholz

**Gemeindebüro und
Friedhofsverwaltung:**

Natalie Walter / Britta Berninghausen
Findorffstr. 18, 27711 OHZ
Telefon: 04791/14 96 30
Telefax: 04791/14 96 33
E-mail: kg.marien.osterholz-scharmbeck@evlka.de

Internet: www.stmarienohz.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.30 - 11.00 Uhr
und 14.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr

Pastorin: Christa Siemers-Tietjen

Telefon: 04791/86 28
E-mail: christa.siemers@evlka.de

Kirchenmusik:

Chor: Evi Deelwater
Organist: Utz Weißenfels
Telefon: 04791/98 16 82

Kinder- und Jugendarbeit:

siehe: **Für alle Gemeinden**

Küster: Matthias Razetti

E-Mail: bimaraz@t-online.de

Café St. Marien:

Christine Ahrens,
Findorffstr. 18, 27711 OHZ
Telefon: 04791/14 96 34
außerhalb der Öffnungszeiten des Cafés
Telefon: 04791- 309 27 08

Kindergarten:

Tanja Eriksons, Leitung,
Klosterplatz 3, 27711 OHZ
Telefon: 0 47 91/35 46



St.-Willehadi Scharmbeck

**Gemeindebüro und
Friedhofsverwaltung:**

Heike Kück-Meyerdierks
und Friederike Poggensee-Nolte
Kirchenstraße 9, 27711 OHZ
Telefon: 04791/89 98 51
E-Mail: kg.willehadi.osterholz-scharmbeck@evlka.de
Öffnungszeiten: Mo. und Fr. 9 - 12 Uhr
und Mi. 15 - 18 Uhr

Pastor: Henning Mahnken

Grenzstraße 24B
27721 Ritterhude
Telefon: 04292/2911
E-Mail: henning.mahnken@evlka.de

Pastorin: Friederike Köhn

Grenzstraße 24B, 27721 Ritterhude
Telefon: 04292/ 992553
E-Mail: friederike.koehn@evlka.de

Kinder- und Jugendarbeit

siehe: **Für alle Gemeinden**

Kirchenmusik:

Caroline Schneider-Kuhn
Telefon: 04791/90 54 04
E-Mail: caroline.schneider-kuhn@evlka.de

Gemeindehaus:

Am Kirchenplatz 3
27711 Osterholz-Scharmbeck
erreichbar über den Küster

Küster: Matthias Kluth,

Telefon: 0173 2 02 92 87
E-Mail: matthias.kluth@evlka.de

Kindergarten:

Heidi Tietjen-Vuzem (Leitung)
Wiesenstraße 2, 27711 OHZ
Telefon: 04791/51 39
E-Mail: kts.willehadi.osterholz-scharmbeck@evlka.de

Internet: www.willehadi.de



Für alle Gemeinden

Kinder- und Jugendarbeit:

Diakonin Vivienne Hemme
Am Kirchenplatz 3, 27711 OHZ
Telefon: 04791/89 98 55
E-Mail: vivienne.hemme@evlka.de

Diakonin Anne-Katrin Puck
Am Kirchenplatz 3, 27711 OHZ
Telefon: 04791/89 98 54
E-Mail: anne-katrin.puck@evlka.de

Diakonin Bianca Schulze
Kirchenstr. 5, OHZ
Telefon: 04791/80 63 8
E-Mail: bianca.schulze@evlka.de

Kreisposauenenwart Florian Kubiczek
Kirchenstr. 5, OHZ
Telefon: 0152 51867675
E-Mail: florian.kubiczek@evlka.de

Kircheneintritt

ist bei allen Pastorinnen
und Pastoren möglich (Adressen s.o.).

Superintendentur (Kirchenkreis):

Superintendentin Jutta Rühlemann
Sekretariat: Petra Itgen
Telefon: 04791/8 06-50
Mail: sup.osterholz-scharmbeck@evlka.de

Diakonisches Werk:

Kirchenstraße 5, 27711 OHZ
Telefon: 04791/8 06 80
E-Mail: dw.osterholz-scharmbeck@evlka.de
Internet: www.diakonisches-werk-ohz.de

Alten- und Pflegeheim

Haus am Hang:
Am Hang 7, 27711 OHZ
Telefon: 04791/96 12 0
E-Mail: info@haus-am-hang-ohz.de
Internet: www.haus-am-hang-ohz.de

Ambulanter Pflegedienst

Diakonische Dienste:
Marktweide 5, 27711 OHZ
Telefon: 04791/98 60 40
Telefax: 04791/9 85 90 94
E-Mail: info@diakonischedienste.de
Internet: www.diakonischedienste.de

Kirchenamt in Verden:

Lindhooper Str. 103
27283 Verden
Telefon: 04231/89 40
E-Mail: ka.verden@evlka.de

Telefonseelsorge: kostenfrei,

Telefon: 0800/111 0 111
oder: 0800/111 0 222

Friedenskirche Scharmbeckstotel

Gemeindebüro:

Maike Miesner, Brockenacker 50,
27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon: 04791/1 33 35
Öffnungszeiten:
mittwochs 10 - 12 Uhr
E-Mail: kg.scharmbeckstotel@evlka.de

Vakanzvertretung:

Pastorin: Friederike Köhn
Grenzstraße 24B, 27721 Ritterhude
Telefon: 04292/ 992553
E-Mail: friederike.koehn@evlka.de

Küsterin:

Valentina Muratov
Telefon: 0176/78 69 25 00

Kinder- und Jugendarbeit:

siehe: **Für alle Gemeinden**

Internet:

www.friedenskirchengemeinde-scharmbeckstotel.de



Andacht zur Jahreslosung 2025

von Regionalbischof Dr. Hans Christian Brandy (Stade)

„Prüft alles und behaltet das Gute!“ (1. Thessalonicher 5,21)

Im Sommer 2025 werden meine Frau und ich umziehen in ein anderes Haus. Ein kleineres. Was also soll mitgenommen werden? Welcher der beiden Esstische? Ist noch Platz für die Kommode aus dem Familienerbe? Und welche Erinnerungsstücke aus dem Berufsleben? Am meisten graut mir vor der Auswahl der Bücher. Wir werden prüfen und entscheiden müssen.

„Prüft alles und behaltet das Gute!“, dazu ermuntert Paulus seine Glaubensgeschwister in der griechischen Hafenstadt Thessaloniki. Er hatte diese Gemeinde bei einem kurzen Besuch gegründet. Es läuft nicht schlecht dort. Aber mit der Zeit macht sich bei manchen Glaubensmüdigkeit breit, manche verlieren die Hoffnung, es kommt auch mal zum Streit untereinander. Das ist irgendwie zeitlos. Paulus schreibt seinen Brief, um der Gemeinde Mut zu machen und ihr Orientierung zu geben in dieser multikulturellen Stadt. Denn Thessaloniki ist ein Ort, an dem die unterschiedlichsten Menschen aufeinandertreffen. So wie es nicht nur in Hafenstädten bis zum heutigen Tag ist.

In diesem vielschichtigen Umfeld ermuntert Paulus zu einer großen inneren Freiheit. Einer Haltung, die weltoffen alles prüft und in Gelassenheit schaut, was lebensdienlich ist. „Behaltet das Gute!“ Paulus traut den jungen Christinnen und Christen ein eigenständiges Urteil zu.

Bei Paulus bezieht sich das Wort auf die Frage, wie Menschen vom Glauben und von Gott sprechen. Hier gilt: Es gibt keine engherzigen Denk- und Sprechverbote. Vielmehr eben: „Prüft alles und behaltet das Gute“. Es darf eine große Weite geben, wenn wir als Christenmenschen von unserem Glauben reden. Auch heute braucht es eine Freiheit, Worte zu suchen, mit denen wir zeitgemäß vom Glauben reden können. Nur traditionelle Formeln zu wiederholen, überzeugt niemanden. Aber dazu gehört auch die eigenverantwortliche und gemeinsame Wachsamkeit. „Prüft!“ Am Zeugnis der Bibel, am Zeugnis von Christus. Und: Zum Glauben gehört der wache Verstand. Gerade in Zeiten mancher fundamentalistischen Glaubensprediger: Wir brauchen geistige Wachsamkeit und einen aufgeklärten Glauben. „Prüft alles!“

Unsere Zeiten sind generell in hohem Maße plural. Von den Angeboten im Supermarkt bis zu Informationen im Internet, von verschiedensten Lebensstilen bis zu politischen Positionen. Dieses Überangebot kann arg anstrengend sein. Paulus ermuntert zur Gelassenheit: „Prüft alles und behaltet das Gute!“

Naiv und blauäugig darf das nicht sein. „Wach und nüchtern“ sollen Christenmenschen auf die Welt blicken. Gerade wenn manche auf komplizierte Fragen und Probleme vermeintlich einfache Antworten geben. „Prüft alles“. Das hat dringliche Aktualität angesichts gefährlicher populistischer Tendenzen in unserem Land und einer wachsenden Zustimmung zu extremistischen Positionen. Das heißt auch ein klares „Nein“ zu allem, was das friedliche Zusammenleben und die Würde jedes einzelnen Menschen in Frage stellt. „Behaltet das Gute“ – das kann nur das sein, was ein Zusammenleben in Frieden, Respekt und Würde fördert.

„Prüft alles und behaltet das Gute!“ Wie kommen wir in einer Welt, in der uns mehr Möglichkeiten als je zuvor zur Verfügung stehen, zu Entscheidungen? Was dient dem Leben? Welchem inneren Kompass folgen wir? Christinnen und Christen finden Orientierung im Vertrauen auf Gottes Liebe, die in Jesus Christus sichtbar geworden ist. Jesus hat uns gepredigt und auch vorgelebt, wie wahrhaftiges menschliches Handeln geht. An ihm und durch ihn können wir Orientierung finden. Entscheiden müssen wir gleichwohl selbst, in komplizierten Zeiten – in aller Freiheit, mit allem Risiko. Ohne Angst und in fröhlichem Gottvertrauen.

Ich wünsche Ihnen
ein gesegnetes Jahr 2025!
Ihr
Dr. Hans Christian Brandy
Regionalbischof für den Sprengel Stade

